



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES



[hfh-fernstudium.de](https://www.hfh-fernstudium.de)

BACHELOR

BETRIEBSWIRTSCHAFT (BWL)

Bachelor of Arts (B.A.)

STUDIENSCHWERPUNKTE

Finanzmanagement
Gesundheitsmanagement
Logistik
Marketing
Personalmanagement
Rechnungswesen / Controlling
Wirtschaftsinformatik
Wirtschaftspsychologie

Mein Fernstudium an der HFH Näher am Leben

Mein Fernstudium an der HFH

- Meine Zeit und mein Pensum teile ich mir selber ein.
- Die HFH betreut mich persönlich, vor Ort und online.
- Mein Bachelorabschluss befähigt mich zum Masterstudium.
- Mein akademischer Abschluss bringt mich beruflich weiter.
- Hier kann ich mich für Führungsaufgaben qualifizieren.
- Hier kann ich auf langjährige Erfahrung bauen.

EIN HFH-FERNSTUDIUM PASST SICH IHREM LEBEN AN

Das Fernstudium an der HFH · Hamburger Fern-Hochschule unterstützt optimal die Vereinbarkeit von persönlicher Qualifikation, Berufstätigkeit und familiären Verpflichtungen. Im HFH-Fernstudienkonzept stehen Flexibilität, Individualität und Vereinbarkeit im Zentrum: Sie können Ihr Studium an Ihren eigenen Erfordernissen ausrichten und entscheiden selbst, wann, wo und in welcher Geschwindigkeit Sie studieren.

Der Qualität der Lehre kommt an der staatlich anerkannten HFH ein großes Gewicht zu: Alle Studiengänge sind akkreditiert und die HFH-Studienbriefe als zentrales Lehrmedium werden von qualifizierten Hochschullehrenden sowie ausgewiesenen Expertinnen und Experten ihres Fachs verfasst. Die Präsenzveranstaltungen in den HFH-Studienzentren unterstützen die Studierenden beim Selbststudium: Lehrende aus Wissenschaft und Praxis vertiefen die Lehrinhalte des Curriculums und stehen den Studierenden beratend zur Seite.

WAS WIR IHNEN BIETEN...

- Staatlich anerkannte Abschlüsse: Bachelor und Master
- Flexible Lehre: mit Studienbriefen und online
- Unterstützende Lehrveranstaltungen: in Studienzentren und virtuell
- Erfahrene Dozierende: aus Wissenschaft und Praxis
- Betreuung und Beratung: persönlich in allen Phasen
- Praxisnähe: anwendbares Wissen für Ihren Beruf
- Methodenwissen: starke wissenschaftliche Basis
- Erfolgskontrolle: erprobtes System zur Selbstüberprüfung
- Sicherheit: durch über 20 Jahre Fernstudium-Erfahrung
- Hohe Bekanntheit: Ein HFH-Abschluss ist bei Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern geschätzt



Professor Dr. Peter François,
Präsident der HFH



Professor Dr. Wolf-Eckhard Kautz,
Studiengangsleiter Betriebswirtschaft (B.A.)

Liebe Interessentin, lieber Interessent,

ein Hochschulstudium neben dem Beruf eröffnet Ihnen neue Perspektiven und berufliche Aufstiegschancen. Es fördert Ihre persönliche Qualifikation und schärft Ihren Weitblick.

Mit diesem Studienführer möchten wir Sie über den Studiengang Betriebswirtschaft (BWL) mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) informieren. Dieser bereitet Sie mit seinem generalistisch geprägten Profil und ausgewählten Vertiefungsmöglichkeiten auf vielfältige und anspruchsvolle Fach- und Führungsaufgaben in Unternehmen und in der öffentlichen Verwaltung vor. Im 2. Studienabschnitt wählen Sie aus verschiedenen Studienschwerpunkten. Diese repräsentieren die wichtigsten betrieblichen Funktionsbereiche und Einsatzfelder. Mehrere Studiengangsvarianten ermöglichen die Anrechnung von Vorkenntnissen aus staatlichen Berufsprüfungen und damit kürzere Studienzeiten. Eine vollständige Übersicht finden Sie auf hfh-fernstudium.de.

Fachkräfte mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausbildung sind weiterhin sehr gefragt, die Einsatzgebiete äußerst vielfältig. Und das praxisorientierte Studium an der HFH bietet beste Voraussetzungen, die wissenschaftlichen Erkenntnisse direkt in das eigene Handeln einfließen zu lassen.

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule ist staatlich anerkannt. Mit mehr als 50 Studienzentren im deutschsprachigen Raum sind wir auch in Ihrer Nähe. Unser Studienangebot richtet sich vor allem an Berufstätige, die sich nach ihrer beruflichen Ausbildung und eventueller Fortbildung akademisch weiterbilden wollen und die einen Hochschulabschluss anstreben. Inzwischen sind an unserer Hochschule rund 13.000 Studierende immatrikuliert, damit ist die HFH eine der größten privaten Hochschulen in Deutschland. Wir werten die wachsenden Studierendenzahlen als Ausdruck des Vertrauens in unser flexibles Studienkonzept, das individuelles Lernen zu Hause mit dem Angebot regelmäßiger Präsenzphasen in kleinen Studiengruppen verbindet.

Bei Fragen rund ums Studium an der HFH ist unser Team der Studienberatung gern für Sie da.

Wir würden uns freuen, Sie an unserer Hochschule begrüßen zu dürfen!

Ihr Professor Dr. Peter François

Ihr Professor Dr. Wolf-Eckhard Kautz

BACHELOR

Berufspädagogik für
Gesundheits- und Sozialberufe
Bachelor of Arts (B.A.)

Betriebswirtschaft (BWL)
Bachelor of Arts (B.A.)

auch in verkürzter Form:
verschiedene Varianten Betriebswirtschaft

Gesundheits- und Sozialmanagement
Bachelor of Arts (B.A.)

Maschinenbau
Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Mechatronik
Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Pflegemanagement
Bachelor of Arts (B.A.)

Psychologie
Bachelor of Science (B.Sc.)

Soziale Arbeit
Bachelor of Arts (B.A.)

Therapie- und Pflegewissenschaften
Bachelor of Science (B.Sc.)
dual
für Berufserfahrene

Wirtschaftsingenieurwesen
Bachelor of Science (B.Sc.)/
Bachelor of Engineering (B.Eng.)
auch in verkürzter Form:
Aufbaustudiengang Technik (B.Sc.)/(B.Eng.)
Aufbaustudiengang Wirtschaft (B.Sc.)/(B.Eng.)
für HTL-Absolventen (B.Eng.)

Wirtschaftspsychologie
Bachelor of Science (B.Sc.)

Wirtschaftsrecht online
Bachelor of Laws (LL.B.)

MASTER

Berufspädagogik
Master of Arts (M.A.)

Betriebswirtschaft
Master of Arts (M.A.)/Master of Science (M.Sc.)

General Management
Master of Business Administration (MBA)

Management im Gesundheitswesen
Master of Arts (M.A.)

Maschinenbau
Master of Engineering (M.Eng.)

Neu: Psychologie
Master of Science (M.Sc.)

Wirtschaftsingenieurwesen
Master of Science (M.Sc.)/
Master of Engineering (M.Eng.)

Neu: Wirtschaftspsychologie
Master of Science (M.Sc.)

Wirtschaftsrecht online
Master of Laws (LL.M.)

PROMOTION

Betriebswirtschaft und Management
Doctor of Philosophy (Ph.D.)

AKADEMISCHE WEITERBILDUNG

Module als Zertifikatsstudium

- 6 Ihre Karrierechancen als Absolventin und Absolvent
- 8 Der Studiengang Betriebswirtschaft (BWL) (B.A.)
 - 10 Prüfungsplan
 - 12 Inhalte der Studienmodule
 - 16 Inhalte der Studienschwerpunkte
- 18 Ihr Weg zum HFH-Studium
- 20 Unser HFH-Fernstudienkonzept
- 24 Die HFH kompakt
- 26 HFH-Studienzentren für Betriebswirtschaft (BWL) (B.A.)
- 28 Ihre Rahmenbedingungen: Studiendauer & Studiengebühr
- 29 Checkliste für die Immatrikulation

Anlage:
Studienanmeldung und Studienvertrag

5

GUTE GRÜNDE FÜR EIN BWL-STUDIUM AN DER HFH!

1. Ausgezeichnete berufliche Aussichten in Unternehmen und Organisationen jeglicher Größe und Branche oder im Rahmen einer eigenen Selbstständigkeit.
2. Optimal eingegrenzter sowie medial aufbereiteter Lehrstoff für ein effizientes und effektives Lernen sowie hohe zeitliche und örtliche Flexibilität.
3. Entscheidung für Ihr fachliches Profil erst im Studienverlauf und nicht bereits zu Studienbeginn.
4. Variable Nutzung von Lehrveranstaltungsangeboten: vor Ort in unseren Studienzentren oder online – ohne Festlegung auf ein Format.
5. Rundum-sorglos-Paket für Ihr Studium: Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Studium, Planungssicherheit, aktuelle Studienmaterialien, digitaler Campus, keine versteckten Kosten.

Ihre Karrierechancen als Absolventin und Absolvent

Keine Branche und kein Unternehmen funktioniert ohne Wirtschaftskenntnisse. Das macht den Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.) an der HFH zur perfekten Basis für Ihre Karriere. Gestalten Sie den globalen, digitalen und sozialen Wandel als betriebswirtschaftliche:r Allrounder:in mit und lernen Sie, wie Unternehmen und Organisationen unter diesen Rahmenbedingungen organisiert und geführt werden.

Neben betriebswirtschaftlichem Know-how erwerben Sie in einer wissenschaftlich fundierten, aber dennoch praxisorientierten Ausbildung vielfältige überfachliche Kompetenzen, um als Fach- und Führungskraft von morgen erfolgreich zu sein und das große Ganze im Blick zu behalten. Zu den wesentlichen im Studiengang vermittelten Kompetenzen gehören:

- **interdisziplinäre Fachkompetenz**

Sie sind in der Lage, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu erkennen und betriebliche Prozesse und Strukturen zu analysieren, zu beurteilen und zu optimieren. So können Sie unter Einsatz strategischer und operativer Instrumente der Betriebswirtschaft notwendige Entscheidungen vorbereiten und umsetzen.

- **vielfältige Methodenkompetenz**

Sie beherrschen Methoden und Techniken, um komplexe Probleme im Unternehmensalltag zu analysieren und zu lösen sowie Entscheidungssituationen zu bewältigen. Natürlich gehört dazu auch, dass Sie in der Lage sind, erworbenes Wissen auf neue Problemstellungen zu übertragen und sich kurzfristig und flexibel auf wechselnde Arbeitsaufgaben einzustellen.

- **umfassende Führungskompetenz**

Sie erhalten im Studium das nötige Rüstzeug, um Teams und/oder Projekte erfolgreich zu leiten. Sie lernen beispielsweise, wie Sie andere Personen motivieren, um gemeinsame Ziele zu erreichen, wie Sie mit Konflikten in Teams umgehen und wie Sie Projekte zielorientiert steuern und umsetzen.

Als Betriebswirtin oder Betriebswirt können Sie im Team anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Aufgaben unter Beachtung volkswirtschaftlicher, juristischer und psychologischer Rahmenbedingungen lösen. Sie bringen betriebswirtschaftliche Denkansätze in Planungs- und Entscheidungsprozesse ein und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung von optimierten Gesamtlösungen.

IHRE BERUFLICHEN PERSPEKTIVEN

Mit der Wahl Ihrer Spezialisierung im zweiten Studienabschnitt können Sie Ihr Studium ganz gezielt an Ihre individuellen Wünsche und Berufsperspektiven anpassen. Sie erarbeiten sich ein spezifisches fachliches Profil, das Sie für ausgewählte Arbeitsbereiche ganz besonders qualifiziert.

Als Betriebswirtin und Betriebswirt gestalten Sie die Zukunft von Unternehmen erfolgreich mit und übernehmen Verantwortung. Vielleicht machen Sie sich mit einer innovativen Geschäftsidee auch selbstständig und gründen Ihr eigenes Unternehmen. Ganz egal für welchen Weg Sie sich entscheiden – mit Ihrer **individuellen Spezialisierung** sind Sie für die verschiedensten beruflichen Einsatzfelder bestens gewappnet:

Die Spezialisierung **Marketing** bereitet Sie auf ein kreatives und vielseitiges Arbeitsfeld vor. Sie verschaffen Unternehmen und Organisationen mit ihren Produkten eine breite mediale Aufmerksamkeit und agieren dafür digital, strategisch und global. Als Marketingexpertin und Marketingexperte verantworten Sie den Unternehmensauftritt in allen Medien, kreieren Werbekampagnen und beherrschen ebenso die Instrumente zu Markt- und Konsumentenforschung. Ob klassische Formate oder digitales Marketing, Sie entwickeln ein Gespür für die wichtigen Trends und die richtige Kundenansprache. Sie entscheiden über Preispolitik, Produktpalette und Absatzwege: Umsätze, Marktanteile, Image und Erfolg sind in Ihrem Fokus!

Wählen Sie die Spezialisierung **Personalmanagement**, so stehen zukünftig Menschen mit ihren Bedürfnissen im Mittelpunkt Ihrer Arbeit. Sie bringen Menschen und Unternehmen ihren Zielen näher. Als HR-Expertin und HR-Experte sorgen Sie dafür, dass Unternehmen und Organisationen die passenden Mitarbeitenden finden, Sie unterstützen Beschäftigte und Führungskräfte bei allen Facetten der Personalarbeit und Sie sorgen dafür, dass sich Menschen weiterentwickeln und weiterbilden können – digital, analog und weltweit.

Soziale Netzwerke sind Teil Ihres „Schreibtischs“. In Ihrem Arbeitsalltag werden Sie zu Recruiting- und Talent-scouts, Karrierespezialist:innen, Personalentwickler:innen, Weiterbildungsmanager:innen, Coaches für Führungskräfte oder Expert:innen für Personalcontrolling: ein abwechslungsreiches Einsatzfeld für Sie!

Mit der Spezialisierung auf **Rechnungswesen/Controlling** ermöglichen Sie zukünftig das erfolgreiche Management von Unternehmen und Konzernen. Sie liefern dem Management passgenaue Informationen, Ihre Welt dreht sich um Kosten, Erträge und Kennzahlen. Sie als Allrounder:in verantworten Umsatzprognosen und Gewinn-Forecasts, legen die Basis für Preiskalkulationen oder erfolgreiches Projektmanagement. Immer im Blick haben Sie dabei die Rechnungslegung. Mit dem Wissen zu den Regelungen aus HGB und IFRS als internationalem Standard treffen Sie Entscheidungen zur Bilanzierung und zum Jahresabschluss. Die Wertentwicklung im Unternehmen ist Ihr Fokus, Erfolg ist Ihre Zielgröße!

Mit der Wahl der Spezialisierung **Logistik** werden Sie ein Teil dessen, was diese Welt bewegt. Sie entwickeln sich zu vielseitigen Expert:innen für technische Lager- und Transportlösungen, für IT-Systeme und digitale Anwendungen in der Logistik, für Logistikcontrolling und Risiko- und Sicherheitsmanagement. Sie gestalten und steuern die Bewegungen von Gütern und Informationen zwischen Unternehmen und zu den Verbraucher:innen: weltweit, vernetzt, digital. In Ihrer Verantwortung liegt es, dass die richtigen Güter pünktlich, vollständig und kostengünstig ihr Ziel erreichen. Sie managen Supply Chains gemeinsam mit Speditionen oder Logistikdienstleistern und sorgen so dafür, dass die Produktion reibungslos läuft und Lagerbestände rechtzeitig aufgefüllt werden. Prozesse und ihre optimale Gestaltung sind Ihr Tagesgeschäft!

Die Spezialisierung **Finanzmanagement** eröffnet Ihnen den Weg in verschiedenste Tätigkeitsbereiche der Finanzwirtschaft, Vermögensverwaltung, dem Beteiligungscontrolling oder der Unternehmens- bzw. Konzernsteuerung. In Ihren Händen liegen die Liquidität und das Kapitalmanagement, Sie verantworten die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens und dessen solide Finanzierung. Sie finanzieren komplexe Projekte, beurteilen und steuern Optionen zur Kapitalverwendung und bewerten die Risiken verschiedener Anlageformen. Sie werden befähigt,

in den Bankensektor einzusteigen oder können beratend bezüglich Vermögensanlage und Vermögensverwendung tätig werden. In Ihrem Alltag spielen Cashflow, Renditen, Aktienkurse, Swaps und Futures eine wesentliche Rolle. Ihr Wissen ist Ihr Kapital!

Die Digitalisierung bewegt die Unternehmen – und Sie entwickeln sich mit der Wahl der Spezialisierung **Wirtschaftsinformatik** zu Expert:innen, die diese Entwicklung mit vorantreiben. Die Gestaltung und Umsetzung von Softwarelösungen sind Ihre Arbeitsfelder. Sie arbeiten agil, projektorientiert, in weltweiten Teams. Mit der Digitalisierung von Geschäftsprozessen und der Implementierung betrieblicher Softwarelösungen tragen Sie dazu bei, die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen zu sichern. Sie werden zur Schnittstelle zwischen den Unternehmensbereichen und der IT und gestalten die Trends in der Digitalisierung für die Unternehmenswelt von morgen.

Mit der Spezialisierung **Wirtschaftspsychologie** werden Sie durch die Kombination aus betriebswirtschaftlichem Know-how und psychologischen Kenntnissen zu gefragten Spezialist:innen überall dort, wo wirtschaftliche Fragestellungen mit psychologischen Aspekten verbunden sind. Sie entwickeln ein tiefes Verständnis für Kommunikations- und Wahrnehmungsprozesse. Für Sie ist das Unternehmen ein soziales und lebendiges Netzwerk, in dem Individuen und Gruppen interagieren. Changemanagement, Personalmanagement, Organisationsentwicklung, Produktentwicklung, Kundenkommunikation – all das sind Arbeitsbereiche, in denen Sie Ihre Qualifikation optimal einsetzen können. Sie arbeiten mit Menschen und für Menschen, persönlich, virtuell, weltweit.

Mit der Wahl der Spezialisierung **Gesundheitsmanagement** konzentrieren Sie sich auf ein zukunftsorientiertes Arbeitsfeld: die Gesundheitsökonomie. Im Mittelpunkt Ihrer Arbeit stehen die Menschen, die Gesundheits-, Pflege- oder soziale Leistungen erbringen. Sie gestalten die Rahmenbedingungen, damit Menschen gut versorgt und gepflegt werden können. Ihre Konzentration gilt der Qualitätssicherung der Versorgungsprozesse, der Gestaltung der Arbeitsbedingungen für Mitarbeitende und der optimalen Verwendung der verfügbaren Finanzmittel. Sie entwickeln sich zu Spezialist:innen für Personalmanagement und Führung im Gesundheitswesen. Werden Sie Teil dieses wichtigen Wirtschaftszweigs.

Der Studiengang Betriebswirtschaft (BWL) (B.A.)

Sie erwerben ein breit gefächertes Grundlagenwissen in allen betriebswirtschaftlich relevanten Bereichen und haben die Möglichkeit, sich über die Wahl eines individuellen Profils zusätzlich fachlich zu spezialisieren. Wir nennen das kurz **Profilbildung**! Bei erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Bachelor of Arts (B.A.) verliehen.

STUDIENABLAUF

Ihr Studium ist in zwei Studienabschnitte gegliedert: In den ersten vier Semestern eignen Sie sich vor allem betriebswirtschaftliches Basiswissen an, erwerben grundlegende rechtliche Kenntnisse und entwickeln einen Blick für gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge. So bereiten Sie sich optimal auf den zweiten Studienabschnitt vor, der stärker anwendungsorientiert und interdisziplinär ausgerichtet ist und die im ersten Studienabschnitt erworbenen Grundkenntnisse vertieft. Hier wählen Sie Ihren Studienschwerpunkt und entscheiden sich für ein juristisches Modul im Wahlpflichtkomplex Recht – je nach individuellem Interesse oder konkret passend zu Ihrer betriebswirtschaftlichen Spezialisierung. So gestalten Sie einen wesentlichen Teil des Studiums selbst und passen das Studium Ihren Interessen und Berufsperspektiven an.

Für Ihre Profilbildung wählen Sie aus folgenden

Schwerpunkten:

- Finanzmanagement
- Gesundheitsmanagement
- Logistik
- Marketing
- Personalmanagement
- Rechnungswesen/Controlling
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftspsychologie

Im **Wahlpflichtkomplex Recht** stehen Ihnen die folgenden juristischen Module zur Auswahl:

- Arbeitsrecht
- Europäisches Wirtschaftsrecht
- Logistikrecht
- Recht im Gesundheitswesen
- Vertiefung Wirtschaftsprivatrecht
- Wettbewerbsrecht und Gewerblicher Rechtsschutz

Auch ein Praxisprojekt – das sogenannte **Hauptpraktikum** – ist fester Bestandteil des zweiten Studienabschnitts. Es dient dazu, eine enge Verbindung zwischen Studium und Berufspraxis herzustellen. In der Regel kann eine einschlägige Berufstätigkeit als Ersatzleistung für das Ableisten des 15-wöchigen Hauptpraktikums anerkannt werden. Die Prüfungsleistung in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit (Projektarbeit) ist hingegen von allen Studierenden anzufertigen und kann nicht ersetzt werden. Ziel ist es, die zuvor im Studium vermittelten Kenntnisse und erworbenen Fähigkeiten auf eine Problemstellung (bestenfalls) aus Ihrem unmittelbaren Tätigkeitsbereich anzuwenden. Dieser Lernansatz unterstützt die anwendungsorientierte, enge Verzahnung von akademischem Wissen und beruflicher Praxis.

Mit dem Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten lassen wir Sie selbstverständlich nicht allein. Im semesterübergreifenden Modul **Wissenschaftliches Arbeiten** bereiten wir Sie optimal auf die Erstellung Ihrer Haus-, Projekt- und Bachelorarbeit vor.

PRÜFUNGEN UND ABSCHLUSS

Alle Prüfungen zu den einzelnen Modulen legen Sie studienbegleitend in den Studienzentren bzw. online ab. Dabei unterscheiden wir an der HFH zwischen Studien- und Prüfungsleistungen.

Studienleistungen sind bewertete, aber nicht benotete Individualleistungen der Studierenden. Ihre Bewertung erfolgt mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“. Die Studienleistungen dienen vor allem der eigenen Kontrolle Ihres Kenntnisstands, dem Anwenden von Fachkompetenzen, der Weiterentwicklung von Methodenkompetenzen und der Entwicklung von Selbstkompetenzen.

Prüfungsleistungen sind bewertete und benotete Individualleistungen der Studierenden in Form von Klausuren, komplexen Übungen oder Hausarbeiten, die im Rahmen eines Prüfungsvorgangs ermittelt werden. Ihre Bewertung erfolgt differenziert mit Noten.

Die Studien- und Prüfungsleistungen sind auf die einzelnen Semester gleichmäßig verteilt. Dabei finden die Klausuren in der Regel samstags statt. Dieses studienbegleitende Prüfungssystem ist insbesondere den Bedingungen eines Fernstudiums neben dem Beruf angepasst.

Die Prüfungen werden durchgeführt als:

- Klausur
- Hausarbeit (Bearbeitungsdauer höchstens acht Wochen) oder
- Komplexe Übung (Bearbeitung einer Aufgabenstellung oder Fallstudie unter Anleitung)

Für jedes Modul, das Sie erfolgreich abschließen, erhalten Sie eine bestimmte Anzahl von Credit Points (CP). Diese CP sind ein Maß dafür, welcher Arbeitsumfang durchschnittlich zum erfolgreichen Abschluss des jeweiligen Moduls erforderlich ist.

Das Thema der **Bachelorarbeit** schlagen Sie selbst vor. Es sollte innerhalb eines Zeitraums von vier Monaten zu bearbeiten sein. Nehmen Sie in Ihrer Arbeit gern Bezug auf das Unternehmen, in dem Sie tätig sind, bzw. auf eine Problemstellung, die Sie in Ihrem beruflichen Alltag beschäftigt. So verstaubt Ihre Abschlussarbeit nach Abgabe nicht im Regal, sondern Ihre entwickelten Lösungen können direkt im Alltag umgesetzt werden.

Durch die wissenschaftlich fundierte Bearbeitung praxisrelevanter Fragestellungen haben Sie die Chance, ein selbst ausgewähltes Thema – auf Wunsch passend zu Ihrer gewählten Spezialisierung – vertiefend zu bearbeiten. Sie können sich damit in einem beruflich relevanten Teilbereich spezialisieren und signalisieren somit künftigen (Wunsch-)Arbeitgebern, dass Sie Experte bzw. Expertin in diesem Themenbereich sind. Für Ihre berufliche Weiterentwicklung kann die Abschlussarbeit durchaus von Bedeutung sein, da Sie sich damit ggf. von Mitbewerberinnen und Mitbewerbern um die gleichen Stellen und Positionen positiv abheben.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Prüfungen, der Absolvierung bzw. Anerkennung des Hauptpraktikums und der positiven Bewertung der Bachelorarbeit verleiht Ihnen die HFH das **Bachelorzeugnis** und die **Bachelorurkunde**. Außerdem erhalten Sie ein **Transcript of Records** und ein **Diploma Supplement**. Ersteres ist ein Datenblatt mit den Einzelnoten und Credit Points jedes Moduls, das Sie während Ihres Studiums abgeschlossen haben. Letzteres ist eine Ergänzung zum Bachelorzeugnis, die über Ihren Hochschulabschluss und damit verbundene Qualifikationen informiert. National wie international soll das Diploma Supplement die Bewertung und Einstufung von akademischen Abschlüssen erleichtern und verbessern – sowohl für Studien- als auch für Berufszwecke.

BETRIEBSWIRTSCHAFT (BWL) (B.A.) PRÜFUNGSPLAN IM ERSTEN STUDIENABSCHNITT

STUDIENMODULE	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		CREDIT POINTS
	SL	PL	SL	PL	SL	PL	SL	PL	
Wissenschaftliches Arbeiten	KÜ								0
Wirtschaftsenglisch	KL								6
Einführung in die Betriebswirtschaft		KL							6
Investition und Finanzierung		KL							6
Buchführung und Jahresabschluss		KL							6
Mathematik				KL					6
Grundlagen des Marketings				KL					6
Kosten- und Leistungsrechnung				KL					6
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik				KL					6
Wirtschaftsstatistik						KL			6
Material- und Produktionswirtschaft						KL			6
Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts						KL			6
Unternehmensführung						KL			6
Grundlagen der Volkswirtschaft								KL	6
Grundlagen des Steuerrechts								KL	6
Management komplexer Problemsituationen								KÜ	6
Nachhaltigkeitsmanagement								KL	6

CREDIT POINTS IM ERSTEN STUDIENABSCHNITT

96

KL = Klausur, KÜ = Komplexe Übung,
 PL = Prüfungsleistung, SL = Studienleistung

Der Studiengang
 Betriebswirtschaft (BWL) (B.A.)
 ist akkreditiert durch

ACQUIN

Akkreditierungs-,
 Zertifizierungs- und
 Qualitätssicherungs-
 Institut

BETRIEBSWIRTSCHAFT (BWL) (B.A.) PRÜFUNGSPLAN IM ZWEITEN STUDIENABSCHNITT

STUDIENMODULE	5. Semester		6. Semester		7. Semester		CREDIT POINTS
	SL	PL	SL	PL	SL	PL	
Wissenschaftliches Arbeiten	KÜ						6
Wirtschaftspolitik		KL					6
Projektmanagement		KÜ					6
Arbeits- und Organisationspsychologie		HA					6
Wahlpflichtkomplex Recht				KL			6
Studienschwerpunkt			KÜ	KL			18
Hauptpraktikum						HA	24
Bachelorarbeit						BA	12
CREDIT POINTS IM ZWEITEN STUDIENABSCHNITT							84
CREDIT POINTS GESAMT							180

BA = Bachelorarbeit, HA = Hausarbeit, KL = Klausur, KÜ = Komplexe Übung, PL = Prüfungsleistung, SL = Studienleistung

Bei **Anrechnung von Vorleistungen aus Aus- und Fortbildungen** verkürzt sich Ihr Studium. Mit einem Abschluss als Staatlich Geprüfter Betriebswirt/Staatlich Geprüfte Betriebswirtin erreichen Sie beispielsweise den Bachelorabschluss bereits nach 4 Semestern Regelstudienzeit. Ob für Sie ein **verkürztes Studienmodell** infrage kommt, können Sie direkt mit unserem Studierendenservice klären.

INHALTE DER STUDIENMODULE IM ERSTEN STUDIENABSCHNITT

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

- Planung und Organisation des Fernstudiums
- Zeit- und Selbstmanagement
- Arbeits- und Lerntechniken
- Informationssuche und effektives Recherchieren
- Sprach- und Stilmittel beim wissenschaftlichen Schreiben

WIRTSCHAFTSENGLISCH

- Introduction to the terminology and basic concepts of Business English
- Business correspondence
- Business negotiations

EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSWIRTSCHAFT

- Betriebswirtschaftliche Begriffe und Zusammenhänge
- Unternehmensleitbild, Wertesystem, Unternehmensziele
- Betriebliche Funktionen
- Kennzahlen: Produktivität, Wirtschaftlichkeit, Rentabilität, Liquidität
- Kriterien der Rechtsformwahl
- Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften
- Betriebliche Organisationskonzepte
- Organisatorischer Wandel
- Aufgaben HR-Management/ Personalmanagementprozess

INVESTITION UND FINANZIERUNG

- Zinsrechnung, Rentenrechnung, Tilgungsrechnung
- Statische und dynamische Investitionsrechenverfahren
- Ersatzinvestitionen/optimale Nutzungsdauer
- Grundlagen der Finanzwirtschaft
- Finanzierungsarten
- Finanzplanung und Risikomanagement

BUCHFÜHRUNG UND JAHRESABSCHLUSS

- Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens und der Buchführung
- Grundlagen des Jahresabschlusses
- Gliederung der Handelsbilanz, Ansatz- und Bewertungsvorschriften für die Handelsbilanz
- Gliederung und Inhalt der Gewinn-und-Verlust-Rechnung
- Grundzüge von Anhang und Lagebericht

MATHEMATIK

- Mathematische Grundlagen
- Funktionen
- Differentialrechnung
- Integralrechnung

GRUNDLAGEN DES MARKETINGS

- Grundlagen des Marketings
- Marketingumfeld und Marktforschung
- Marketingziele und Marketingprozess
- Marketinginstrumente: Produkt-, Kontrahierungs-, Kommunikations- und Distributionspolitik

KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

- Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung
- Vollkostenrechnung/ Teilkostenrechnung
- Plankostenrechnung
- Neue Ansätze der Kosten- und Leistungsrechnung

GRUNDLAGEN DER WIRTSCHAFTSINFORMATIK

- Vom Algorithmus zum Programm – Einführung in die Programmierung
- Entwicklung von Anwendungssystemen
- Modellierung von Unternehmen, Prozessen und Funktionen
- IT-Governance
- Controlling der Informationsverarbeitung

WIRTSCHAFTSSTATISTIK

- Grundbegriffe der deskriptiven Statistik
- Univariate Statistik: Häufigkeitsverteilungen und wichtige Parameter
- Bivariate Statistik: Häufigkeitsverteilungen, Maßzahlen, bedingte Verteilungen
- Elementare Zeitreihenanalyse, Verhältnis- und Indexzahlen
- Grundzüge der Wahrscheinlichkeitsrechnung, diskrete und stetige Zufallsvariablen
- Induktive Statistik, Testverfahren

MATERIAL- UND PRODUKTIONSWIRTSCHAFT

- Grundlagen der Materialwirtschaft
- Materialmanagement
- Materialentsorgung
- Grundlagen der Produktionswirtschaft
- Eigenschaften und Systematisierung von Produktionssystemen
- Operative Produktionsplanung und -steuerung

GRUNDLAGEN DES WIRTSCHAFTSPRIVATRECHTS

- Einführung in das Recht
- Begründung von Rechtsverhältnissen
- Rechtsverhältnissen am Beispiel des Kaufvertrages
- Störungen von Rechtsverhältnissen
- Grundlagen des Handelsrechts

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

- Grundlagen der Unternehmensführung
- Personalführung
- Strategische Unternehmensführung – von der strategischen Zielsetzung bis zur Implementierung von Strategien
- Besondere Handlungsfelder der Unternehmensführung (z. B. Wissensmanagement, Change Management)

GRUNDLAGEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

- Grundlagen der Volkswirtschaftstheorie und der Wirtschaftspolitik
- Wertschöpfung, Wirtschaftsordnungen und Wirtschaftssysteme
- Erfassung, Messung und Optimierung von Leistung und Wohlstand
- Markt und Preise, Wettbewerb und Staat
- Grundzüge der Finanzwissenschaft
- Geld- und Währungstheorie, Wirtschaftskrisen und Wirtschaftsethik

GRUNDLAGEN DES STEUERRECHTS

- Einführung in die Besteuerung
- Einkommensteuer
- Körperschaftsteuer
- Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer

MANAGEMENT KOMPLEXER PROBLEMSITUATIONEN

- Vernetztes Denken und Handeln
- Werkzeuge für das vernetzte Denken und Handeln
- Entscheidungsfindung und Problemlösung
- Steuerung und Kontrolle von Problemlöseprozessen
- Kommunikation im Team

NACHHALTIGKEITS-MANAGEMENT

- Grundlagen der Nachhaltigkeit in Unternehmen
- Nachhaltige Unternehmensführung und Strategie
- Nachhaltigkeitscontrolling
- Nachhaltige Produktion
- Nachhaltiges Innovationsmanagement
- Nachhaltiges Personalmanagement und gesellschaftliche Verantwortung

INHALTE DER STUDIENMODULE IM ZWEITEN STUDIENABSCHNITT

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

- Themensuche und -analyse
- Aufbau und Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten
- Umgang mit Quellen/ korrektes Zitieren

WIRTSCHAFTSPOLITIK

- Ziele, Instrumente und Träger der Wirtschaftspolitik
- Konjunktur- und Wachstumspolitik
- Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik
- Europäische und weltweite Geld- und Währungspolitik
- Entwicklung und Problemfelder der europäischen Wirtschaftspolitik
- Außenhandel und europäische Wirtschaftspolitik

PROJEKTMANAGEMENT

- Grundlagen und Gestaltungselemente von Projekten
- Phasen des Projektablaufs
- Phasenübergreifende Elemente des Projektmanagements
- MS Project-Videotraining und Praktika

ARBEITS- UND ORGANISATIONSPSYCHOLOGIE

- Grundlagen individuellen Verhaltens
- Verhalten in Gruppen (z. B. Kommunikation und Entscheidungsfindung, Konfliktprozesse in Gruppen)
- Organisationale Aspekte des Verhaltens von Individuen und Gruppen
- Case Studies zu Themen wie Führung, Personal, Organisation

„Die Reaktionen auf mein HFH-Fernstudium sind durchweg positiv – ich habe beruflich und privat sehr viel Anerkennung für diese Zusatzleistung erhalten. Die lebensnahen Erfahrungen, die man während eines berufsbegleitenden Studiums in der Praxis sammelt, werden meiner Meinung nach in keinem Vollzeitstudium der Welt vermittelt.“

Lennart Paul, BWL (B.A.)



INHALTE DER JURISTISCHEN WAHLPFLICHTMODULE

ARBEITSRECHT

- Anbahnung, Abschluss und besondere Formen des Arbeitsvertrags
- Beendigung von Arbeitsverhältnissen, insbesondere durch Kündigung
- Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts

EUROPÄISCHES WIRTSCHAFTSRECHT

- Grundlagen
- Binnenmarktkonzept und Grundfreiheiten
- Wettbewerbsregeln
- Wirtschaftspolitiken

LOGISTIKRECHT

- Transport-, Lager- und Speditionsrecht
- Die einzelnen Verkehrsträger/Logistikvertragsrecht
- Internationales Transportrecht und Prozessrecht
- Risikomanagement und öffentliches Recht

RECHT IM GESUNDHEITSWESEN

- Allgemeine Grundlagen
- Gesetzliche Krankenversicherung
- Arztrecht
- Krankenhausrecht
- Steuerrecht im Gesundheitswesen

VERTIEFUNG

WIRTSCHAFTSPRIVATRECHT

- Unternehmensrecht (Personen-/Kapitalgesellschaften)
- Besonderes Schuldrecht (z. B. Werk-, Dienst-, Mietvertrag, Leasing)

WETTBEWERBSRECHT UND GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ

- Schutz im Wettbewerb: Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
- Aufgabe und Funktion des Kartellrechts: Ermöglichung des Wettbewerbs
- Urheberrecht und einzelne gewerbliche Schutzrechte

Im Wahlpflichtkomplex Recht ist **eines** der aufgeführten **juristischen Wahlpflichtmodule** zu wählen.

Von den aufgeführten **Spezialisierungen** ist im zweiten Studienabschnitt **eine als Schwerpunkt** zu wählen.

INHALTE DER STUDIENSCHWERPUNKTE

FINANZMANAGEMENT

- Finanzwirtschaftliche Grundlagen und Grunderfordernisse
- Ermittlung des Kapitalbedarfs
- Außenfinanzierung durch Eigenkapital sowie kurz- und langfristiges Fremdkapital
- Innenfinanzierung
- Sonderformen der Finanzierung
- Aufbau und Ablauf der Finanzplanung, -steuerung und -kontrolle
- Derivative Finanzinstrumente
- Beurteilung von Wertpapieren, Investitionsprogrammen und qualitativen Aspekten
- Marktpreisänderungsrisiken, Kreditrisiken und Wertentwicklungen
- Gesamtbewertung von Unternehmen
- Grundlagen und Rahmenbedingungen von Bankgeschäften
- Risiken, Risikosteuerung und Rechnungswesen der Banken

GESUNDHEITSMANAGEMENT

- Ökonomie und Ethik im Gesundheitswesen
- Gesundheitsökonomie
- Gesundheitssystem der Bundesrepublik Deutschland im internationalen Vergleich
- Personalmanagement im Gesundheitswesen
- Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen
- Case Management: Grundlagen, Integrierte Versorgung, Kooperationsverträge

LOGISTIK

- Grundlagen der Logistik und des Supply Chain Management
- Grundlagen technischer Logistiksysteme
- Modellierung und Optimierung logistischer Systeme und Prozesse
- Systeme der Transport-, Umschlags- und Lagerlogistik
- Internationaler Warenverkehr
- Logistik im Produktionsprozess
- Logistiknetzwerkplanung und Transportsteuerung
- Lagerbestandsmanagement
- IT-Anwendungen in der Logistik
- Supply Chain- und Logistikstrategien, Logistikorganisation und -controlling
- In-/Outsourcing
- Risiko- und Sicherheitsmanagement

MARKETING

- Grundlagen und Theorie
- Leitbild, Ziele, Strategie
- Marketingimplementierung und Marketingcontrolling
- Marketingforschung
- Konsumentenforschung
- Big Data
- Produkt- und Dienstleistungsmanagement
- Markenmanagement
- Preismanagement
- Vertriebsmanagement
- Integriertes Kommunikationsmanagement
- Human Spirit Marketing
- Global Marketing, Tribal Marketing, Local Marketing
- Dienstleistungs- und Handelsmarketing
- Investitionsgüter- und Mittelstandsmarketing
- Mikro- und Makrotrends

PERSONALMANAGEMENT

- Grundlagen des Personalmanagements
- Personalplanung, Personalbeschaffung und Personalauswahl
- Personalfreisetzung
- Personalentwicklung
- Entgeltmanagement
- Mitarbeitermotivation, Arbeitszufriedenheit und Commitment
- Kommunikation und Information im Personalmanagement: Personalbeurteilung und Personalgespräche
- Konfliktmanagement
- Personalcontrolling
- Formen der Arbeitsflexibilisierung
- Internationales Personalmanagement
- Personaldienstleistungen – Erscheinungsformen, Arbeitsweisen und typische Rechtsfragen

RECHNUNGSWESEN / CONTROLLING

- Ziele, Instrumente und Grenzen der Bilanzpolitik
- Finanz- und erfolgswirtschaftliche Analysen von Jahresabschlüssen
- Investor Relations
- Rechnungslegung für Konzerne nach HGB
- Bestandteile der Rechnungslegung nach IFRS
- Bilanzierung nach IFRS für Vermögenswerte und Finanzinstrumente, Erlösrealisation
- Controllingfunktion im Unternehmen
- Controllinginstrumente für Planung, Steuerung, Kontrolle
- Kostenrechnungssysteme für Controllingaufgaben (Prozesskosten, Target Costing)
- Kostenmanagement

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

- Systematik betrieblicher Informationssysteme
- Abbildung von Geschäfts- und Informationsprozessen
- Architektur integrierter Informationssysteme (ARIS) und Informationssysteme der Logistik
- Einführung in die Standardsoftware SAP®
- Einführung in das Software Engineering
- Geschäftsprozessmodellierung
- Requirements Engineering und Management
- Internet & Web Publishing
- Evaluation und Auswahl von Systemen
- Rechtliche Aspekte neuer Medien

WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE

- Einführung in die Allgemeine Psychologie und Lernpsychologie
- Motivationspsychologie (Grundlagen und Anwendung)
- Grundlagen der Sozialpsychologie
- Einstellungen und Urteilsbildung
- Grundlagen der Medienpsychologie
- Grundlagen der medialen Kommunikation
- Lernen in der digitalen Welt
- Einführung in die Gesundheitspsychologie
- Einführung in das betriebliche Gesundheitsmanagement
- Betriebliches Eingliederungsmanagement

Ihr Weg zum HFH-Studium

Ob mit oder ohne Abitur – ein HFH-Studium ist unter verschiedenen Voraussetzungen möglich!

Die allgemeinen Voraussetzungen für eine Zulassung zum Studium an unserer Hochschule sind durch das Hamburgische Hochschulgesetz (HmbHG) festgelegt. Demzufolge gibt es in der Freien und Hansestadt Hamburg verschiedene Wege, wie Sie zum Studium zugelassen werden können: ganz traditionell über die (Fach-)Hochschulreife, nach beruflicher Qualifizierung mit anerkanntem Fortbildungsabschluss oder als Berufstätige bzw. Berufstätiger nach Ausbildung und mehrjähriger beruflicher Tätigkeit über eine Eingangsprüfung.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN STUDIENGANG BETRIEBSWIRTSCHAFT (B.A.) (FACH-)HOCHSCHULREIFE

Die Zulassung kann ausgesprochen werden, wenn Sie die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife nachweisen. Mit einer fachgebundenen Hochschulreife können Sie zum Studium an der HFH zugelassen werden, wenn Ihre sogenannte Fachbindung mit dem gewählten Studiengang übereinstimmt. Da diese Voraussetzungen für ein Hochschulstudium in allen Bundesländern gleich sind, werden sie als Regelzulassungsvoraussetzungen bezeichnet.

Zusätzlich zu diesen Zulassungsvoraussetzungen sind **berufspraktische Grundkenntnisse in Form eines Grundpraktikums (12 Wochen)** nachzuweisen. Dieser Nachweis ist bereits durch eine einschlägige berufliche Ausbildung von mindestens zweijähriger Dauer, Fortbildung oder Tätigkeit erbracht. Bewerberinnen und Bewerber mit fachgebundener Hochschulreife, die den praktischen Unterricht im Umfang der Fachoberschule absolviert haben und deren fachliche Ausrichtung dem gewählten Studiengang entspricht, haben das Grundpraktikum ebenfalls nachgewiesen.

Bewerberinnen und Bewerber ohne berufspraktische Kenntnisse müssen ein Praktikum im Umfang von 12 Wochen nachweisen. Das Grundpraktikum ist idealerweise vor Aufnahme des Fernstudiums, aber spätestens innerhalb der ersten 18 Monate des Studiums nachzuweisen.

BERUFLICH QUALIFIZIERTE MIT ANERKANNTER FORTBILDUNGSPRÜFUNG

Auch ohne (Fach-)Hochschulreife können Sie für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule zugelassen werden, wenn Sie eine **anerkannte Fortbildungsprüfung** abgelegt haben. Dieser besondere Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte ist im Hamburgischen Hochschulgesetz geregelt. Erfüllen Sie als Bewerberin bzw. als Bewerber die genannte Voraussetzung, dann können Sie nach Teilnahme an einem gebührenpflichtigen **Beratungsgespräch** (keine Prüfung!) die Zulassung an der Hamburger Fern-Hochschule erhalten.

BERUFSTÄTIGE MIT AUSBILDUNG UND MEHRJÄHRIGER BERUFSERFAHRUNG

Wenn Sie nach abgeschlossener Berufsausbildung und anschließender, mindestens zwei Jahre andauernder beruflicher Tätigkeit an der HFH studieren wollen, ist dies ohne abgelegte Fortbildungsprüfung ebenfalls möglich. In diesem Fall kann die Zulassung zum Studium über eine schriftliche Eingangsprüfung erfolgen.

Die schriftliche Eingangsprüfung wird in **zwei** ausgewählten **studiengangsspezifischen Modulen** im Rahmen einer Gasthörerschaft absolviert.

Detaillierte Informationen:
www.hfh-fernstudium.de/fernstudium-zulassungsvoraussetzungen

ANMELDUNG UND IMMATRIKULATION

Mit Ihrem Fernstudium an der HFH können Sie jeweils zum 1. Januar, 1. April, 1. Juli oder 1. Oktober beginnen. Dabei sind wir als Hochschule zur Prüfung Ihrer Hochschulzugangsberechtigung verpflichtet. Basis dafür sind Ihre Angaben im Immatrikulationsantrag sowie die von Ihnen vorgelegten Nachweise. Bitte übersenden Sie uns Ihre unterschriebene Anmeldung zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Immatrikulationsantrag sowie den amtlich beglaubigten Zeugniskopien und Bescheinigungen.

Wenn Sie die genannten Voraussetzungen für die Aufnahme eines Studiums an der HFH erfüllen, erfolgt nach Bearbeitung Ihrer Unterlagen die Immatrikulation – die hochschulrechtliche Zulassung zum Studium – in dem von Ihnen gewählten Studiengang.

Damit sind Sie Studentin bzw. Student der Hamburger Fern-Hochschule. Zusätzlich zu der Immatrikulationsbestätigung erhalten Sie dann Ihren Studierendenausweis, Ihre Studienbescheinigungen und Informationen zu Ihrem Studienzentrum.

Vor Beginn des ersten Semesters übersenden wir Ihnen die ersten Studienbriefe sowie weitere Informationen für den Zugang zum WebCampus der HFH.

ANERKANNTE FORTBILDUNGSPRÜFUNGEN

Beispiele für anerkannte fachspezifische Fortbildungsprüfungen, mit denen beruflich Qualifizierte auch ohne Hochschulreife studieren können:

Absolventen der HAK –

Handelsakademien in Österreich

Absolventen der HLW und HBLA –

Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe und Höhere Bundeslehranstalten

Absolventen der VWA –

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie

Betriebswirt:in

- Staatlich geprüfte:r Betriebswirt:in
- Betriebswirt:in (IHK, HWK u. a.)
- Technische:r Betriebswirt:in (IHK)

Bilanzbuchhalter:in (IHK)

Fachkaufmann/-frau (IHK)

- Fachkaufmann/-frau für Büromanagement
- Fachkaufmann/-frau für Einkauf und Materialwirtschaft
- Fachkaufmann/-frau für Marketing
- Fachkaufmann/-frau für Organisation
- Personalfachkaufmann/-frau

Fachwirt:in (IHK)

- Bankfachwirt:in
- Handelsfachwirt:in
- Industriefachwirt:in
- Steuerfachwirt:in
- Versicherungsfachwirt:in
- Wirtschaftsfachwirt:in
- Technische:r Fachwirt:in

Meister:in

- alle Fachrichtungen

Staatlich geprüfte:r Techniker:in

- alle Fachrichtungen

Dies ist nur ein Ausschnitt der anerkannten Fortbildungsprüfungen, über weitere informieren wir Sie gern auf Anfrage.

AUSLÄNDISCHE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

Sie haben Ihre Zugangsberechtigung für ein Hochschulstudium in anderen Ländern als Deutschland, Österreich oder der Schweiz erworben? In diesem Fall bewerben Sie sich bitte über die Arbeits- und Servicestelle für Internationale Studienbewerbungen (uni-assist e.V.) um einen Studienplatz an der HFH.

Weitere Informationen unter
www.hfh-fernstudium.de/fernstudium-zulassungsvoraussetzungen

Das HFH-Fernstudienkonzept

Mit dem berufsbegleitenden HFH-Fernstudium erlangen Sie flexibel einen Bachelor- oder Masterabschluss und machen sich bereit für den nächsten Karriereschritt. Starten Sie jetzt und profitieren Sie von der bewährten Kombination aus Selbststudium, Online-Lehre und persönlicher Betreuung an über 50 Studienzentren.

DIE ENTSCHEIDUNG FÜR DAS FERNSTUDIUM

Das Fernstudium der HFH ist berufsbegleitend sowie weitgehend orts- und zeitunabhängig angelegt. So bleiben Sie vollkommen flexibel und haben die Möglichkeit, auch neben Ihrem Beruf oder familiären Verpflichtungen einen akkreditierten Hochschulabschluss zu erlangen. Das zentrale Element Ihres HFH-Studiums sind die Studienbriefe, mit deren Hilfe Sie sich die Studieninhalte selbst erschließen können. Ergänzend dazu haben Sie an der HFH die Möglichkeit, an Lehrveranstaltungen mit qualifizierten Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern teilzunehmen – ob online oder vor Ort in einem Studienzentrum entscheiden Sie selbst!

BERUFLICH WEITERKOMMEN MIT DEM HFH-FERNSTUDIUM

Es gibt viele gute Gründe für ein Fernstudium: Die Verbesserung Ihrer Karrieremöglichkeiten, die Sicherung Ihrer aktuellen beruflichen Position oder die persönliche Weiterentwicklung. Was auch immer Ihr Grund für eine Hochschulausbildung ist – feststeht, dass sie vor dem Hintergrund des andauernden Mangels an hochqualifizierten Fachkräften in jedem Fall sinnvoll ist. Ein weiterer Pluspunkt für berufstätige Studierende: Sie profitieren nicht erst nach Ihrem Abschluss, sondern schon während des Studiums von Ihrem akademischen Wissen. Denn die neu gewonnenen, wissenschaftlichen Erkenntnisse eignen sich optimal dazu, sie mit der eigenen beruflichen Praxis zu verknüpfen und so einen besseren Standpunkt, eine klarere Sichtweise und mehr Selbstsicherheit im Job zu erlangen.

EIN STUDIUM, DAS IN JEDEN ALLTAG PASST – UNSER STUDIENKONZEPT

Das Konzept der HFH ist insbesondere auf die Bedürfnisse Berufstätiger abgestimmt und bietet Ihnen dementsprechend viel Raum und Flexibilität für die individuelle Gestaltung Ihres Studiums. Kurz gesagt: Sie entscheiden selbst, wo, wann und in welcher Geschwindigkeit Sie die Studieninhalte erarbeiten. Falls trotz des flexiblen Konzepts einmal Schwierigkeiten im Studium auftreten, stehen wir Ihnen natürlich unterstützend zur Seite und versuchen, mit Ihnen gemeinsam eine Lösung zu finden. Denn genau wie Sie möchten auch wir, dass Sie Ihr Fernstudium an der HFH erfolgreich absolvieren.

DIE VORTEILE DES HFH-STUDIENKONZEPTS AUF EINEN BLICK:

- Sie sind zeitlich und räumlich unabhängig – dank des Selbststudiums mit hochwertigen Studienbriefen und dem großen Angebot an Online-Lehre.
- Sie können Präsenzveranstaltungen in einem Studienzentrum besuchen, um die Studieninhalte mit Lehrenden zu vertiefen – die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist in den meisten Fällen freiwillig.
- Kleine Lerngruppen ermöglichen Ihnen den intensiven Austausch mit Dozentinnen und Dozenten sowie Kommilitoninnen und Kommilitonen und fördern Ihren Lernfortschritt.
- Sie erwerben fundierte Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten und dem Einsatz wissenschaftlicher Methoden.
- Sie erhalten jederzeit eine qualifizierte Beratung und Betreuung durch erfahrene Fachleute.
- Falls Sie bereits eine Ausbildung, Fortbildung oder Studienmodule an einer anderen Hochschule absolviert haben, können Sie sich diese Leistung oftmals auf ihr Studium an der HFH anrechnen lassen – gerne prüfen wir diese Möglichkeit für Sie!

LERNEN MIT VOLLER FLEXIBILITÄT: DIE HFH-STUDIENBRIEFE

Die Basis Ihres Fernstudiums bilden die HFH-Studienbriefe, die Sie perfekt auf das Selbststudium zugeschnitten sind. In ihnen finden Sie alle fachlichen und methodischen Inhalte, die Sie benötigen, um Ihr Studium erfolgreich zu absolvieren – klar strukturiert, umfassend und mit zahlreichen Literaturhinweisen versehen, die Ihnen bei Bedarf weitere Quellen zur Vertiefung nennen. Die verschriftlichten Lehrinhalte der Studienbriefe sind dabei so umfangreich konzipiert, dass Sie bereits mit dem reinen Selbststudium in der Lage sind, Ihre Prüfungen zu bestehen und Ihr Studienziel zu erreichen. Nur für wenige ausgewählte Inhalte ist die Teilnahme an einigen Online- oder Vor-Ort-Veranstaltungen obligatorisch.

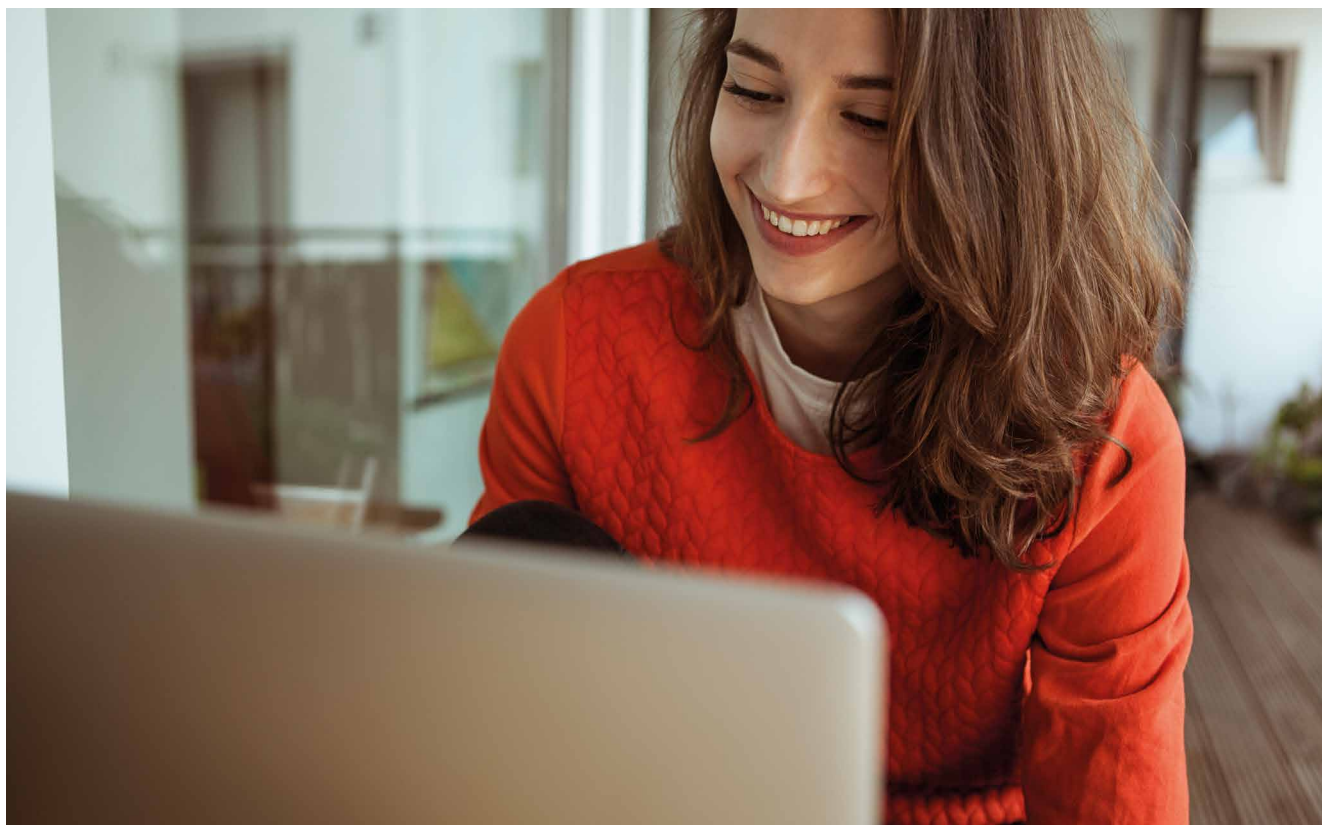
UNTERSTÜTZUNG, WO IMMER SIE MÖCHTEN: DIE HFH-LEHRVERANSTALTUNGEN

Lehrveranstaltungen sind ein Extra-Angebot der HFH, dessen Nutzung wir Ihnen sehr ans Herz legen. Denn aus langjähriger Erfahrung wissen wir, dass ergänzend zu den Studienbriefen eine Unterstützung durch Dozentinnen und Dozenten sinnvoll ist, um Ihr selbst erarbeitetes Wissen zu rekapitulieren und zu vertiefen. Sie können unsere Lehrveranstaltungen vor Ort an

einem Studienzentrum besuchen oder je nach Modul online über unser virtuelles Studienzentrum im WebCampus daran teilnehmen.

Die **Vor-Ort-Veranstaltungen** bieten den Vorteil, dass Sie die Lehrenden und Mitstudierenden persönlich kennenlernen können. In kleinen Studiengruppen haben Sie die Chance, fachlich zu diskutieren, Kontakte zu knüpfen und Ihre Fragen zu den Inhalten der jeweiligen Studienmodule zu stellen. Damit Berufstätige problemlos an den Veranstaltungen teilnehmen können, finden die Präsenzen gebündelt statt, in der Regel an den Wochenenden. *Wichtig zu wissen:* Manchmal werden aus didaktischen Gründen auch kleine Studiengruppen zusammengelegt.

Eine Alternative zu unseren Vor-Ort-Veranstaltungen sind die Online-Veranstaltungen, die als Livestreams ausgestrahlt und aufgezeichnet werden. So bieten sie einerseits die Möglichkeit zum Austausch per Mikrofon und Chat und können andererseits als Aufzeichnung jederzeit abgerufen werden. Abhängig von der entsprechenden Anzahl von Studierenden, finden die Lehrveranstaltungen entweder vor Ort in Studienzentren statt oder werden als Online-Variante angeboten.





Meistens freiwillig, aber immer gerne genutzt!

Die Teilnahme an unseren Vor-Ort- und Online-Lehrveranstaltungen ist in den meisten Fällen freiwillig. Einige Moduleinhalte erfordern jedoch eine Teilnahme. Dies betrifft vor allem Inhalte, bei denen es um den Theorie-Praxis-Transfer geht, etwa bei der Anwendung von Methoden und Instrumenten in praxisnahen komplexen Übungen, bei Fallstudien oder in Planspielen. Je nach Studiengang werden die Veranstaltungen durch interaktive Lernformen ergänzt, in denen Sie beispielsweise bestimmtes Fachwissen aus der Praxis anwenden und Ihre Methoden-, Sozial- und Handlungskompetenzen vertiefen. Ob die Module online oder als Präsenztermin stattfinden, ist abhängig von Ihrem Studiengang – eine genaue Auskunft können Ihnen hier die Kolleginnen und Kollegen vom Studierendenservice geben.

Eine kurze Erklärung zu den „Komplexen Übungen“:

Ein wichtiges Lehrelement an der HFH sind die „Komplexen Übungen“. Mit diesem Begriff bezeichnen wir praxisnahe Prüfungen, die als Präsenz oder online stattfinden. In den Komplexen Übungen werden Ihnen Aufgaben gestellt, die Sie z. B. in Form von Einzel- oder Gruppenarbeiten mit anschließender Präsentation bearbeiten. Das können Planspiele, Fallstudien oder andere Übungsformen sein, in denen Sie demonstrieren, wie Sie gelerntes theoretisches Wissen in der Praxis umsetzen. Zur Vorbereitung auf diese Prüfungsform werden in den Online- und Präsenzlehrveranstaltungen interaktive Methoden eingesetzt. Sie bereiten sich also im Studienzentrum oder im virtuellen Klassenraum gemeinsam in der Gruppe vor.

Dabei werden zum Beispiel Fälle aus der Praxis analysiert, diskutiert und wissenschaftliche Methoden- oder Argumentationswege erprobt.

DIE VORTEILE DER HFH-LEHRVERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK:

- Sie erhalten persönliche Unterstützung durch Professorinnen und Professoren sowie Expertinnen und Experten aus der beruflichen Praxis mit akademischer Ausbildung und Lehrerfahrung.
- Sie erhalten Hilfe bei der Wiederholung, Strukturierung und Vertiefung Ihres erlernten Wissens und können individuelle Fragen stellen.
- Sie haben die Chance, Ihren Wissensstand zu überprüfen und einzuschätzen, ob Sie sich für die Prüfungen gut vorbereitet fühlen.
- Sie wenden wissenschaftliche Methoden und Verfahren selbst an. So lernen Sie, das „Handwerkszeug“ des wissenschaftlichen Arbeitens sicher in der Berufspraxis einzusetzen.
- Sie bearbeiten auch fachübergreifende Themen und erweitern damit Ihr Wissen über interdisziplinäre Zusammenhänge.
- Sie absolvieren Gruppenaufgaben mit Ihren Mitstudierenden und profitieren vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch – auch über Berufsgrenzen hinweg.
- Sie erwerben übergreifende Soft- und Social-Skills, etwa Präsentationsfähigkeiten sowie Kompetenzen der Gesprächsführung, Entscheidungsfindung oder Problemlösung.

GUT GEPLANT – STUDIENORGANISATION UND ZEITAUFWAND

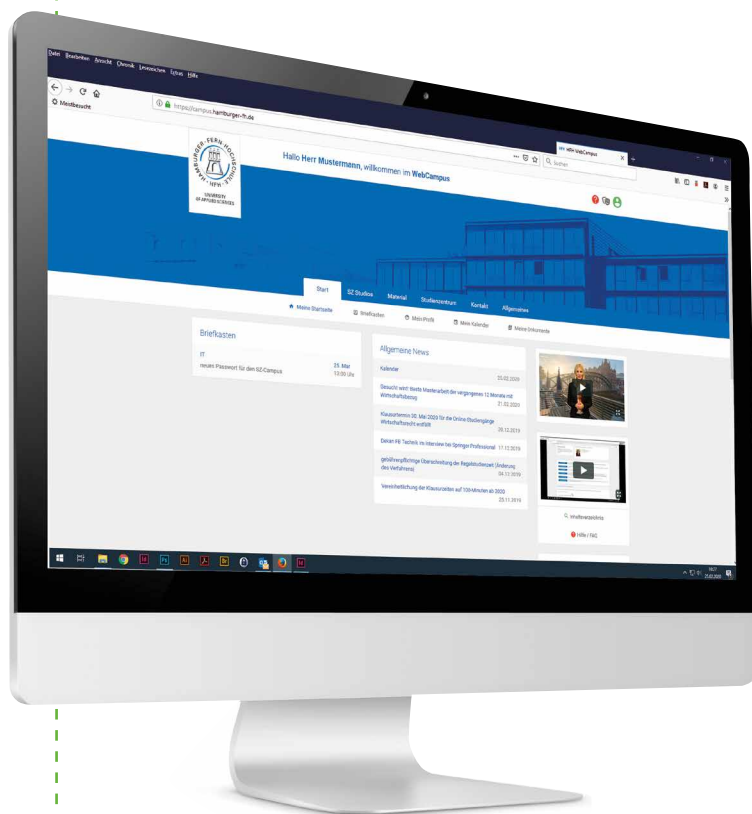
Jedes Semester Ihres HFH-Studiums umfasst 23 Kalenderwochen. Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass Sie mit einer durchschnittlichen Selbststudienzeit von etwa 15 – 25 Stunden pro Woche rechnen können. Durch individuelle Vorkenntnisse, Erfahrungen und unterschiedliche Lernstrategien kann dieser Zeitrahmen bei jedem Einzelnen natürlich variieren. Damit Sie den Arbeitsaufwand im Studium genau einschätzen können, stellen wir Ihnen regelmäßig und frühzeitig Prüfungspläne und Modulübersichten im HFH-WebCampus zur Verfügung. Sollten Sie also in einem anderen Tempo studieren, als im Regelstudium vorgeschlagen, können Sie damit Ihren individuellen Studienablauf gut planen. Zudem finden Sie online alle Termine der Lehrveranstaltungen und Prüfungen für das aktuelle und das kommende Semester. Sie können sich direkt zu den Prüfungen anmelden sowie ihr Notenblatt und Ihre Prüfungsstatistiken einsehen.

SICHER FÜHLEN – AUCH NACH DER REGELSTUDIENZEIT

Für den Fall, dass Sie Ihre Regelstudienzeit überziehen müssen, bietet die HFH Ihnen die Möglichkeit, Ihr Studium um bis zu zwei Semester über die Regelstudienzeit hinaus ohne zusätzliche Gebühren zu verlängern. In dieser Zeit können Sie z. B. Studienbriefe nacharbeiten oder Online- und Präsenzveranstaltungen besuchen. Auch Hausarbeiten oder Ihre Abschlussarbeit können dann noch geschrieben und beendet werden. Der Zugang zum WebCampus und der Online-Lernplattform bleibt während dieser Zeit weiterhin bestehen.

HILFE HOLEN – UNSERE STUDIENBERATUNG

Eine qualifizierte Studienberatung und -betreuung hat im Studienkonzept der HFH einen hohen Stellenwert. Wir wissen, dass Sie über einen Zeitraum von mehreren Jahren Studium, Beruf und Privatleben aufeinander abstimmen müssen. Und wir wollen, dass Ihnen das bestmöglich gelingt. Zögern Sie daher nicht, uns anzurufen oder einen persönlichen Termin zu vereinbaren. Wir sind gern für Sie da! Wenn Sie noch nicht bei uns studieren und sich nähere Infos zu einem Studiengang wünschen, sind die zentrale HFH-Studienberatung und die Studienzentren die richtigen Ansprechpartner. Für den Fall, dass Sie während Ihres Studiums Hilfe benötigen, können Sie jederzeit unseren Studierendenservice und das Prüfungsamt kontaktieren. Durch die Modulfachberatung erhalten Sie auch eine spezifische Beratung für alle Studienmodule.



WEBCAMPUS UND LERNPLATTFORM

Auf dem virtuellen Campus der HFH, dem WebCampus, können Sie sich digital mit ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen treffen, Studienmaterialien ihres Fachbereichs einsehen und praktische Tipps für Ihr Studium finden. Der WebCampus steht allen Studierenden unserer Hochschule zur Nutzung offen und ist von der Startseite der HFH-Webseite (hfh-fernstudium.de) mit Log-in-Daten von überall erreichbar. Im WebCampus sind folgende Aktivitäten möglich:

- Anmeldung zu Prüfungen
- Abfrage von Prüfungsergebnissen
- Downloads von Studienmaterialien
- Austausch in Foren und Chats mit Kommilitoninnen und Kommilitonen
- Abfrage von Prüfungsstatistiken
- Suche nach speziellen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern im Studierendenservice, Prüfungsamt, Studienzentrum oder in Ihrem Fachbereich

Darüber hinaus informieren wir Sie im WebCampus regelmäßig über aktuelle Neuigkeiten zu Ihrem Studium.

Die HFH kompakt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Nur ein Jahr später, im Januar 1998, nahmen die ersten 422 Studierenden ihr Studium in den beiden Studiengängen Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen auf. Seitdem haben über 14.000 Absolventinnen und Absolventen das Fernstudium an der HFH erfolgreich abgeschlossen. Mit rund 13.000 Studierenden, die derzeit immatrikuliert sind, zählt die HFH zu den größten privaten Hochschulen Deutschlands. Mehr als 50 Studien- und Prüfungszentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz ermöglichen den Studierenden zudem eine wohnortnahe Teilnahme an den Präsenzphasen und eine individuelle Betreuung vor Ort.

UNSERE PHILOSOPHIE

Die HFH ist eine staatlich anerkannte und gemeinnützige Hochschule. Dies ermöglicht es uns, den Erfolg der Studierenden in den Fokus unserer Arbeit zu rücken und wirtschaftliche Gewinne konsequent in die Weiterentwicklung unserer Studienangebote zu investieren. Mit diesen orientieren wir uns vor allem an den Bedürfnissen Berufstätiger. Unsere Zielsetzung ist dabei auch, die Bildungsdurchlässigkeit zu erhöhen und beispielsweise Menschen ohne (Fach-)Hochschulreife oder aus Nichtakademikerfamilien die Chance auf einen Hochschulabschluss zu geben. Grundlage hierfür ist das Hamburgische Hochschulgesetz, welches unter bestimmten Voraussetzungen eine Zulassung zum Studium auch ohne (Fach-)Hochschulreife ermöglicht. Auf diesem Wege hat mittlerweile etwa jeder fünfte Studierende eine Zulassung an der HFH erhalten. Der Anteil der Studierenden ohne akademischen Hintergrund betrug laut unserer letzten Absolventenbefragung sogar über 70 Prozent.

Studieninteressierten, die bereits ein erstes Studium absolviert haben, bieten wir mit unseren Masterstudiengängen die Gelegenheit, ein weiterführendes Hochschulstudium neben dem Beruf zu realisieren. Wie gut sich ein Fernstudium an der HFH mit beruflichen, familiären oder anderen Verpflichtungen in Einklang bringen lässt, zeigen die Zahlen: über 80 Prozent der Studierenden sind neben dem Studium in Vollzeit beruflich tätig – insgesamt haben inzwischen über 14.000 Absolventinnen und Absolventen das HFH-Studium erfolgreich durchlaufen und ihre Zeugnisse und Urkunden erhalten. Dabei hat sich der HFH-Abschluss bei einem Großteil unserer Absolventinnen und Absolventen sehr schnell positiv auf die Karriereentwicklung ausgewirkt. So gaben in der letzten Absolventenbefragung, die jährlich vom Qualitätsmanagement der HFH erhoben wird, über 70 Prozent der befragten Alumni



an, ihr HFH-Abschluss sei bereits ein Jahr nach Studienende von hohem Wert für den beruflichen Aufstieg gewesen. Für ca. 65 Prozent bedeutete dies auch eine bessere Einkommenssituation.

Bei unserem Studienangebot legen wir Wert auf

- **hohe Qualität in der Lehre und der eingesetzten Medien,**
- **ausgeprägte Serviceorientierung in Beratung und Betreuung und**
- **ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis.**

Auf dem Weg in eine Wissensgesellschaft möchten wir mit unserem Studienangebot dazu beitragen, den steigenden Bedarf an gut qualifizierten Fach- und Führungskräften zu decken. Dabei tragen wir, erkennbar auch am Namenszusatz „**University of Applied Sciences**“, dem Gesichtspunkt der Anwendungsorientierung Rechnung – einem **Markenzeichen der Fachhochschulausbildung.**

STAATLICH ANERKANNT

Die Zielsetzung der Hamburger Fern-Hochschule wird – wie die jeder anderen Hochschule in Deutschland – durch das Hochschulrahmengesetz der Bundesrepublik und durch das Hochschulgesetz des Bundeslandes bestimmt, in dem die Hochschule ihren Sitz hat. Die HFH unterliegt der ständigen **Rechtsaufsicht durch die Hamburger Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung**.

Mit der staatlichen Anerkennung 1997 wurden unserer Hochschule jene Kompetenzen übertragen, über die auch die staatlichen Hochschulen verfügen. Dazu zählen die Rechte

- zur eigenverantwortlichen Durchführung der Lehre im Fernstudium,
- zur Abnahme von Prüfungen entsprechend den staatlich genehmigten Prüfungsordnungen und
- zur Verleihung von Bachelor-, Diplom- und Mastergraden in eigener Zuständigkeit.

Begleitet wurde die staatliche Anerkennung unserer Hochschule von einer sechsjährigen Evaluierung durch unabhängige Professorinnen und Professoren, die von der Hamburger Behörde für Wissenschaft und Forschung bestellt worden waren. Sie haben nicht nur die Lehrinhalte und unser Studienkonzept begutachtet, sondern auch dessen praktische Umsetzung in den Studienzentren überprüft und für qualitativ hochwertig befunden.

Im Zuge des Bologna-Prozesses, dessen Ziel ein gemeinsamer europäischer Hochschulraum ist, sind alle unsere **Bachelor- und Masterstudiengänge** von unabhängiger Stelle akkreditiert.

Die staatliche Anerkennung der Hamburger Fern-Hochschule gilt bundesweit. Damit findet auch das Hamburgische Hochschulgesetz für alle HFH-Studierenden Anwendung – unabhängig von ihrem Wohnsitz. Die verliehenen akademischen Grade sind selbstverständlich bundes- und EU-weit anerkannt. Kurzum: **Der Abschluss unserer Absolventinnen und Absolventen hat den gleichen Stellenwert wie ein Abschluss an einer staatlichen Hochschule.**

QUALITÄT DER LEHRE

Die wissenschaftlichen Lehrinhalte in unseren Fachbereichen Gesundheit und Pflege, Technik sowie Wirtschaft und Recht zeichnen sich durch **einen engen Bezug zur Praxis** aus. In Zeiten zunehmenden Wettbewerbs benötigt die Wirtschaft gut ausgebildetes Fachpersonal. Aktuelle wissenschaftliche Studien prognostizieren, dass in den nächsten Jahren der Mangel an Hochqualifizierten in Deutschland immer gravierender werden wird. Gute Aussichten also für Akademikerinnen und Akademiker. Und nicht nur das: In vielen Unternehmen und auch in der Verwaltung ist ein Hochschulabschluss Voraussetzung für den Einzug in die Führungsebene.

Unsere Professorinnen und Professoren sowie wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Fachbereichen passen das Studienangebot laufend an die sich verändernden Anforderungen der Wirtschaft an. Dabei bewährt sich unser Studienkonzept bereits seit 20 Jahren in der Praxis.

Dies liegt nicht zuletzt auch an unseren Lehrmaterialien und didaktischen Methoden, auf deren Qualität wir besonders viel Wert legen. Unsere Studienbriefe und ergänzenden Medien werden von renommierten Professorinnen und Professoren sowie kompetenten Praktikerinnen und Praktikern erarbeitet und fortlaufend aktualisiert. Der Kreis der Lehrenden, die an den Studienzentren die Präsenzseminare betreuen, setzt sich aus Hochschullehrerinnen und -lehrern sowie qualifizierten Fachleuten aus der Praxis zusammen, die über ein abgeschlossenes Hochschulstudium und fundierte Berufserfahrungen verfügen.

HFH-Studienzentren für Betriebswirtschaft (BWL) (B.A.)

BERLIN

Buckower Damm 114
12349 Berlin
Tel.: +49 30 78902-360

FELDKIRCH (A)

Widnau 2 – 4
6800 Feldkirch · Österreich
Tel.: +43 5522 70200-6390

HANNOVER

Adolfstraße 8
30169 Hannover
Tel.: +49 511 12186-155 + -122

BREMEN

Bürgermeister-Smidt-Str. 41
28195 Bremen
Tel.: +49 421 43034918

GIESSEN

Ludwigsplatz 13 – 15
35390 Gießen
Tel.: +49 162 2077668

HERFORD

Wilhelmsplatz 6
32052 Herford
Tel.: +49 5221 5618-1

DRESDEN

Blumenstraße 80
01307 Dresden
Tel.: +49 351 44087-22

GRAZ (A)

Eggenberger Allee 15
8020 Graz · Österreich
Tel.: +43 57270-2127

HOLLABRUNN (A)

Anton-Ehrenfriedstraße 10
2020 Hollabrunn · Österreich
Tel.: +43 1 81178 10131

DÜSSELDORF

Konrad-Adenauer-Platz 9
40210 Düsseldorf
Tel.: +49 211 17937316

HAMBURG

Hamburger Straße 181 A
22083 Hamburg
Tel.: +49 40 226904-83

INNSBRUCK (A)

Ing.-Etzel-Straße 7
6020 Innsbruck · Österreich
Tel.: +43 512 59660-400

Die HFH kooperiert mit verschiedenen renommierten Partnerorganisationen aus dem Bildungswesen.
Folgende Einrichtungen betreuen im Studiengang Betriebswirtschaft unsere regionalen Studienzentren vor Ort:

- **Akademie Würth** (Künzelsau)
- **bfi – Berufsförderungsinstitut Österreich**
(Feldkirch, Graz, Hollabrunn, Innsbruck, Judenburg, Linz, Wien)
- **BKK Akademie Rotenburg a. d. Fulda**
- **DAA – Deutsche Angestellten-Akademie**
(Berlin, Bremen, Dresden, Gießen, Hannover, Kaiserslautern, Kassel, Köln, Leipzig, München, Stuttgart, Wiesbaden)
- **DAA Berufskolleg** (Herford)
- **DAA-Technikum** (Würzburg)
- **DAA Wirtschaftsakademie** (Düsseldorf)
- **DAA Wirtschaftsfachschule** (Nürnberg)
- **Verein Bildung und Wissenschaft** (Hollabrunn)

JUDENBURG (A)

Kaserngasse 22
8750 Judenburg · Österreich
Tel.: +43 57270-2127

KASSEL

Angersbachstraße 4
34127 Kassel
Tel.: +49 561 80706-131

KÖLN

Innere Kanalstraße 69
50823 Köln
Tel.: +49 221 57997-36

KÜNZELSAU

Akademie Würth
Dieselstraße 25
74653 Künzelsau
Tel. +49 7940 15 3566

LEIPZIG

Torgauer Platz 1
04315 Leipzig
Tel.: +49 341 56645-0

LINZ (A)

Kremstalstraße 6
4050 Traun Linz · Österreich
Tel.: +43 732 6922-6900

MÜNCHEN

Marsstraße 42
80335 München
Tel.: +49 89 544302-140

NÜRNBERG

Sandstraße 11
90443 Nürnberg
Tel.: +49 911 24919-12

STUTTGART

Nordbahnhofstraße 147
70191 Stuttgart
Tel.: +49 711 672359-50

WIEN (A)

Alfred-Dallinger-Platz 1
1030 Wien · Österreich
Tel.: +43 699 168 622 81

WIESBADEN

Kreuzberger Ring 7
65205 Wiesbaden
Tel.: +49 611 99935-24

WÜRZBURG

Max-Mengeringhausen-Straße 17
97084 Würzburg
Tel.: +49 931 359798-81

Ihre Rahmenbedingungen: Studiendauer & Studiengebühr

Während Ihres Fernstudiums an der HFH möchten wir Ihnen auch bezüglich der Kosten Ihres Studiums Sicherheit bieten. Wir garantieren Ihnen, dass die zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung gültigen Studiengebühren für die Dauer Ihres ununterbrochenen Studiums konstant bleiben. Nachträgliche Erhöhungen sind somit ausgeschlossen. Die aktuellen Studiengebühren entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular.

In den Studiengebühren sind u. a. die folgenden Leistungen der HFH enthalten:

- das vollständige Lehr- und Lernmaterial für Ihren Studiengang: Studienbriefe und ergänzende Medien wie Online-Tutorials
- Ihre Teilnahme an den Lehrveranstaltungen
- die individuelle Korrektur und Kommentierung Ihrer Einsendeaufgaben
- Prüfungsgebühren für das Ablegen Ihrer studienbegleitenden Prüfungs- und Studienleistungen
- eine qualifizierte Studienberatung und -betreuung
- die spezifische Studienfachberatung
- die Nutzung des WebCampus und der Online-Lernplattform

Daneben werden für die Anleitung, individuelle Betreuung und gutachterliche Bewertung Ihrer Bachelorarbeit Gebühren erhoben (siehe Anmeldeformular).

Für ergänzende Arbeitsmittel wie z. B. Gesetzestexte und eventuelle Sekundärliteratur – insbesondere für die Anfertigung Ihrer Hausarbeiten bzw. der Bachelorarbeit – können zusätzliche Kosten entstehen; ferner bei den Fahrten zu den Studienzentren, an denen Sie Prüfungen schreiben oder Präsenzlehrveranstaltungen besuchen.

FÜR IHRE (FINANZIELLE) SICHERHEIT

Die vertraglichen Modalitäten unserer Studienangebote sind nach dem Fernunterrichtsschutzgesetz durch die **Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht** (ZFU mit Sitz in Köln) geprüft und zugelassen worden (Betriebswirtschaft: Zulassungsnummer 122097).

Damit gelten für Sie hinsichtlich der Vertragsbedingungen strenge gesetzliche Schutzvorschriften, an die wir uns als Hochschule gern binden:

- Ihre Anmeldung wird erst mit der erfolgten Immatrikulation rechtswirksam. Das dient Ihrer Sicherheit.
- Zusätzlich haben Sie das Recht, Ihre Anmeldung innerhalb eines Monats nach Erhalt der ersten Lehrmittelsendung zu widerrufen.
- Selbstverständlich erstatten wir Ihnen in diesem Fall bereits gezahlte Studiengebühren.
- Zudem räumen Ihnen unsere Vertragsbedingungen einseitig das Recht ein, den Vertrag unter Wahrung gewisser Fristen zu kündigen. Einzelheiten lesen Sie bitte in den Vertragsbedingungen im Anmeldeformular nach.

Auf diese Weise möchten wir Ihnen die Sicherheit geben, dass die finanziellen Verpflichtungen, die Sie mit Abschluss Ihres Studienvertrags eingehen, für Sie überschaubar bleiben.

TIPPS ZUR FINANZIERUNG

Ob Stipendium, Bildungskredit oder steuerliche Vergünstigungen – es gibt viele Möglichkeiten, sich für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule finanzielle Unterstützung zu sichern. Wir erleichtern Ihnen die Recherche nach der für Sie optimalen Unterstützung.

Weitere Informationen unter
www.hfh-fernstudium.de/fernstudium-foerderungsmoeglichkeiten-finanzierung

Checkliste für die Immatrikulation

Sie möchten an der HFH studieren? Wir freuen uns auf Sie! Bitte beachten Sie bei der Zusammenstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen die Details, die wir in dieser Checkliste aufgeführt haben. Aus hochschulrechtlichen Gründen kann eine Immatrikulation nur auf Basis vollständiger Bewerbungsunterlagen erfolgen.

Wir stehen Ihnen gern bei allen Fragen rund um das Studium zur Verfügung.



Sie erreichen uns telefonisch unter
+49 40 35094-360

- Montag bis Freitag
von 8 bis 20 Uhr und
- Samstag von 9 bis 14 Uhr

REICHEN SIE BITTE FOLGENDE UNTERLAGEN EIN:

Für Bewerberinnen und Bewerber mit (Fach-) Hochschulreife sowie beruflich Qualifizierte mit anerkannter Fortbildungsprüfung

- ☐ vollständig ausgefüllte/r und unterzeichnete/r Studienanmeldung und Studienvertrag (8 Seiten)
- ☐ Lichtbild
- ☐ zur Anerkennung des Grundpraktikums: amtlich beglaubigter Nachweis über berufspraktische Grundkenntnisse (z. B. Ausbildungs- oder Fortbildungszeugnis; Nachweis des praktischen Unterrichtes im Umfang der Fachoberschule mit einschlägiger Ausrichtung; Nachweis einer einschlägigen beruflichen Tätigkeit; Nachweis eines einschlägigen Praktikums)
- ☐ mit (Fach-)Hochschulreife: amtlich beglaubigte Kopie der Allgemeinen Hochschulreife, der Fachhochschulreife oder fachgebundenen Hochschulreife (auf bestimmte Studiengänge beschränkte Studienberechtigung)
- ☐ bei Fortbildungsprüfung: amtlich beglaubigte Kopie des Fortbildungszeugnisses und tabellarischer Lebenslauf
- ☐ ggf. Nachweis einer Namensänderung, z. B. durch Kopie von Heiratsurkunde oder Personalausweis
- ☐ Nachweis über die ggf. erforderlichen Deutschkenntnisse auf dem Level B2 (nur für ausländische Studienbewerber:innen)
- ☐ Nachweis der Krankenversicherung (Versicherungsbescheinigung der Krankenkasse; nur für Vollzeitstudierende)

Für Bewerberinnen und Bewerber ohne Abitur oder Fortbildungsprüfung: Mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und anschließender Berufstätigkeit (mind. zwei Jahre) können Sie eine studiengangsspezifische Eingangsprüfung an der HFH ablegen.

- ☐ vollständig ausgefüllte/r und unterzeichnete/r Studienanmeldung und Studienvertrag (8 Seiten) (Studiengangsspezifische Eingangsprüfung/Gasthörerschaft)
- ☐ Lichtbild
- ☐ amtlich beglaubigte Kopie des Ausbildungszeugnisses und amtlich beglaubigter Nachweis einer mindestens zweijährigen beruflichen Tätigkeit
- ☐ tabellarischer Lebenslauf
- ☐ ggf. Nachweis einer Namensänderung, z. B. durch Kopie von Heiratsurkunde oder Personalausweis
- ☐ Nachweis über die ggf. erforderlichen Deutschkenntnisse auf dem Level B2 (nur für ausländische Studienbewerber:innen)
- ☐ Nachweis der Krankenversicherung (Versicherungsbescheinigung der Krankenkasse; nur für Vollzeitstudierende)

Als Bewerberin oder Bewerber mit einer nicht in Deutschland, Österreich oder der Schweiz erworbenen Hochschulzugangsberechtigung beachten Sie bitte, dass die Anmeldung und Immatrikulation ausschließlich über das Prüfverfahren durch uni-assist e.V. erfolgt. Nähere Informationen finden Sie unter www.hfh-fernstudium.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

HFH - Hamburger Fern-Hochschule gem. GmbH
Alter Teichweg 19
22081 Hamburg

Träger der HFH:

Hamburger Fern-Hochschule gem. GmbH
(Geschäftsführung: Kathrin Brüggmann, Holger Kloft)

V.i.S.d.P./Text:

Prof. Dr. rer. pol. Peter François (Präsident)
Kathrin Brüggmann (Kanzlerin)

Fotos/Bildagenturen:

stock.adobe.com: ©mpfphotography, ©Antonioguillen
HFH Bildarchiv, iStockphoto ©Yuri_Arcurs, ©Geber 86

Stand: 11/2021i

Studienzentren im Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.)

DEUTSCHLAND

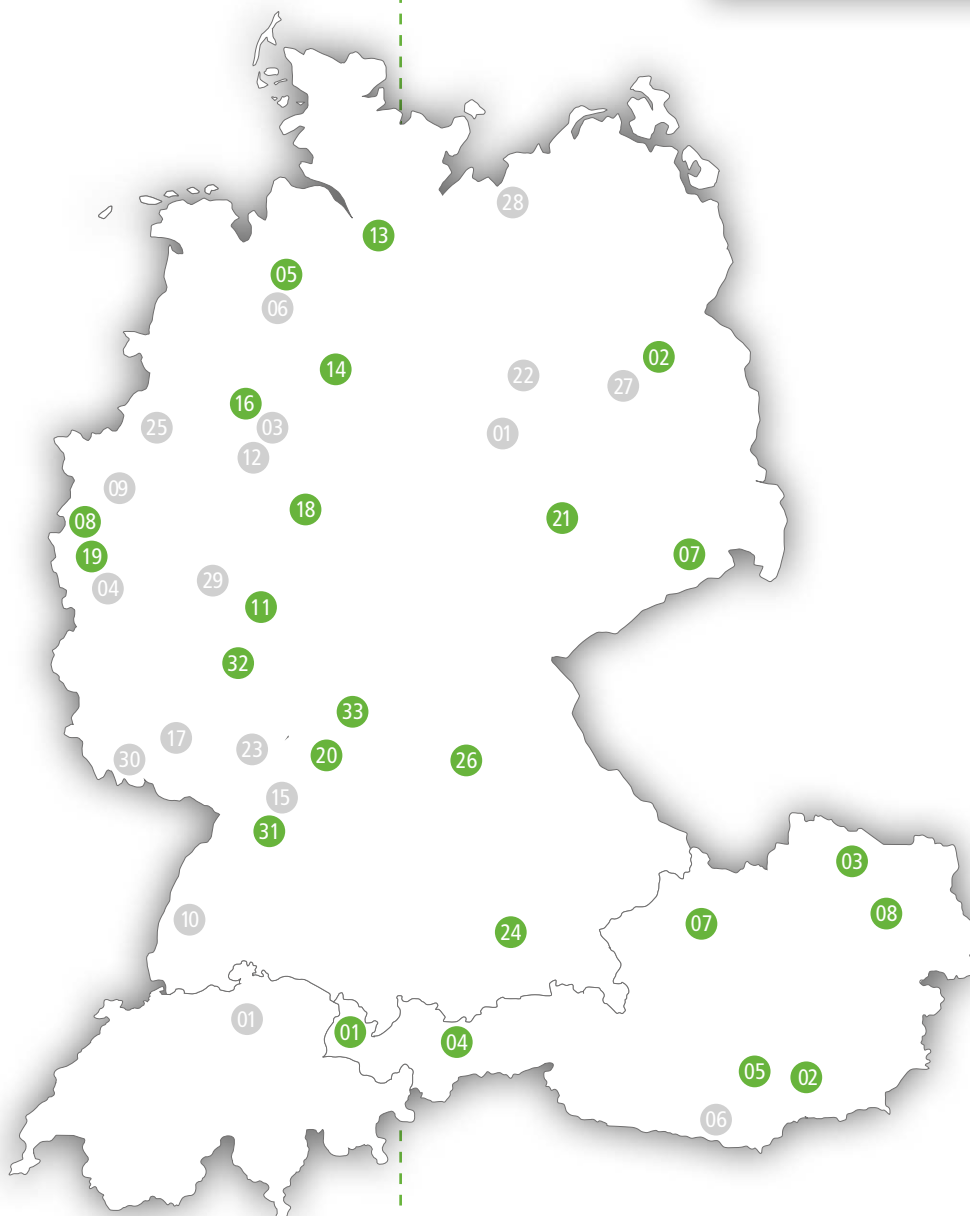
- 01 Aschersleben
- 02 **Berlin**
- 03 Bielefeld
- 04 Bonn
- 05 **Bremen**
- 06 Delmenhorst
- 07 **Dresden**
- 08 **Düsseldorf**
- 09 Essen
- 10 Freiburg
- 11 **Gießen**
- 12 Gütersloh
- 13 **Hamburg**
- 14 **Hannover**
- 15 Heilbronn
- 16 **Herford**
- 17 Kaiserslautern
- 18 **Kassel**
- 19 **Köln**
- 20 **Künzelsau**
- 21 **Leipzig**
- 22 Magdeburg
- 23 Mannheim
- 24 **München**
- 25 Münster
- 26 **Nürnberg**
- 27 Potsdam
- 28 Schwerin
- 29 Siegen
- 30 St. Ingbert
- 31 **Stuttgart**
- 32 **Wiesbaden**
- 33 **Würzburg**

ÖSTERREICH

- 01 **Feldkrich**
- 02 **Graz**
- 03 **Hollabrunn**
- 04 **Innsbruck**
- 05 **Judenburg**
- 06 Klagenfurt
- 07 **Linz**
- 08 **Wien**

SCHWEIZ

- 01 **Zürich**



Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

bitte senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag zusammen mit den Anlagen an unseren Studierendenservice, Alter Teichweg 19, 22081 Hamburg.

FACHBEREICH WIRTSCHAFT UND RECHT

STUDIENANMELDUNG UND STUDIENVERTRAG

Unter Berücksichtigung der Allgemeinen Vertragsbedingungen auf Seite 8 melde ich mich hiermit zum angekreuzten Studiengang auf Seite 2 bzw. 3 an.

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Studienberatung unter Tel.: +49 40 350 94 360 gern zur Verfügung.

ANGABEN ZUR PERSON (Bitte in Blockschrift ausfüllen)

Bitte ankreuzen ☒

Frau Herr divers

Vorname (Eintragung laut Personalausweis bzw. Pass)

Name (Eintragung laut Personalausweis bzw. Pass)

Geburtsname (falls abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ Wohnort

Land Staatsangehörigkeit (internationales Länderkennzeichen)

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) Geburtsort/-land

E-Mail

Telefon, privat oder mobil

Telefon, dienstlich

Krankenversicherung gesetzlich privat keine
Versichertennummer (bei gesetzlicher Versicherung)

WANN MÖCHTE ICH MIT MEINEM STUDIUM BEGINNEN?

Bitte ankreuzen ☒

Betriebswirtschaft (B.A.) Betriebswirtschaft (M.A./M.Sc.) General Management (MBA) Online-Studiengang Wirtschaftsrecht (LL.B.) Online-Studiengang Wirtschaftsrecht (LL.M.)

Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr

2 0 01.01. 01.07. 2 0 01.01. 01.07. 0 1 2 0

01.04. 01.10.

WELCHE ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN ERFÜLLE ICH?

Bitte ankreuzen ☒

ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

Ich verfüge über:

Allgemeine (Fach-)Hochschulreife/(Fach-)Abitur

Anerkannte Fortbildungsprüfung

Für das gemäß HmbHG dafür durchzuführende Beratungsgespräch entstehen zusätzliche Gebühren in Höhe von 80,- €.

Ich verfüge über keine der genannten Hochschulzugangsberechtigungen, aber über eine Ausbildung und Berufspraxis im erforderlichen Umfang, und melde mich hiermit zur Studiengangsspezifischen Eingangsprüfung (Gasthörerschaft) an.

HAT MICH JEMAND GEWORBEN? / HABE ICH JEMANDEN GEWORBEN?

Vorname, Nachname, ggf. Matrikelnummer des/der Werbenden bzw. des/der Tandempartners:in

Bitte ankreuzen ☒

Aktionsstichwort gemäß Ausschreibung

Freundschaftswerbung* (Studierende werben Freunde)

Alumniwerbung* (Alumni werben Freunde)

Tandemwerbung* (Ich beginne gemeinsam mit einer/m weiteren Studierenden)

*siehe Ausschreibung auf der Website/im Web-Campus

WELCHEN STUDIENGANG MÖCHTE ICH BELEGEN?

Bitte ankreuzen 

BACHELOR

	Regel- studien- dauer	Studiengebühr pro Monat	Monatsraten	zzgl. Prüfungsgebühr je Versuch	Studiengebühr gesamt	zzgl. Prüfungsgebühr Abschlussarbeit je Versuch
Betriebswirtschaft (B.A.) Bachelor of Arts (ZFU 122097)	42 Monate	270,- €	42 Monate	–	11.340,- €	490,- €
für staatlich geprüfte Betriebswirte (m/w/d)	18 Monate	290,- €	18 Monate	–	5.220,- €	690,- €
für Geprüfte Betriebswirte und Geprüfte Fachwirte in den Richtungen Wirtschaft, Industrie, Handel oder Technik (m/w/d) (IHK-Prüfungen)	24 Monate	305,- €	24 Monate	–	7.320,- €	490,- €
für Geprüfte Technische Betriebswirte und Geprüfte Fachwirte in den Richtungen Wirtschaft, Industrie, Handel oder Technik (m/w/d) (IHK-Prüfungen)	24 Monate	305,- €	24 Monate	–	7.320,- €	490,- €
für Geprüfte Bilanzbuchhalter (m/w/d)	30 Monate	295,- €	30 Monate	–	8.850,- €	490,- €
für Geprüfte Steuerfachwirte (m/w/d)	36 Monate	270,- €	36 Monate	–	9.720,- €	490,- €
für Geprüfte Fachwirte in den Richtungen Wirtschaft, Industrie, Handel oder Technik (m/w/d)	36 Monate	285,- €	36 Monate	–	10.260,- €	490,- €
für Auszubildende in kaufmännischen Berufen (duales Studium)	42 Monate	230,- €	42 Monate	–	9.660,- €	490,- €
ÖSTERREICH für HAK-Absolventen (m/w/d)	24 Monate	290,- €	24 Monate	–	6.960,- €	490,- €
für HBLA- und HLW-Absolventen mit Matura (m/w/d)	30 Monate	295,- €	30 Monate	–	8.850,- €	490,- €
für HTL-Absolventen (m/w/d)	24 Monate	305,- €	24 Monate	–	7.320,- €	490,- €

Die Teilnahme an den Präsenzlehrveranstaltungen, an Online-Veranstaltungen und an den Prüfungen (mit Ausnahme der Abschlussarbeit) ist in den Studiengebühren enthalten.

Online-Studiengang Wirtschaftsrecht (LL.B.) Bachelor of Laws (ZFU 150312)	48 Monate	99,- €	48 Monate	59,- € gesamt mind. 1.770,- €	mind. 6.522,- €	490,- €
---	-----------	--------	-----------	-------------------------------------	--------------------	---------

Dies gilt nur für den Online-Studiengang Wirtschaftsrecht Bachelor: Hier finden keine Präsenzveranstaltungen statt. Mindestsumme Prüfungsgebühr bei Bestehen der 30 Prüfungen im ersten Versuch sind 1.770,- € (30 Prüfungen – ohne Bachelorarbeit – sind für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlich). Für die Wahrnehmung von Wiederholungsprüfungen fallen pro Prüfung jeweils weitere 59,- € an. Folgende Kosten können bei Überschreitung der Regelstudienzeit darüber hinaus anfallen: Bei einer Überschreitung der Regelstudienzeit werden pro Monat weitere 99,- € sowie gegebenenfalls Prüfungsgebühren für Wiederholungsprüfungen fällig.

WELCHEN STUDIENGANG MÖCHTE ICH BELEGEN? (FORTSETZUNG)

Bitte ankreuzen 

MASTER

	Regel- studien- dauer	Studiengebühr	Monatsraten	zzgl. Prüfungsgebühr je Versuch	Studiengebühr gesamt	zzgl. Prüfungsgebühr Abschlussarbeit je Versuch
Betriebswirtschaft (M.A.) Master of Arts (ZFU 157614)	24 Monate*	390,- €	24 Monate	–	9.360,- €	750,- €
Betriebswirtschaft (M.Sc.) Master of Science (ZFU 157614)	24 Monate*	390,- €	24 Monate	–	9.360,- €	750,- €
Ich beabsichtige, den Masterstudiengang Betriebswirtschaft anstelle des Master of Arts (M.A.) mit dem Master of Science (M.Sc.) abzuschließen. Voraussetzungen: - Anstelle des Moduls „Methoden moderner Teamarbeit“ wird das Modul „Empirische Analyse mit SPSS (Statistical Package for the Social Sciences)“ absolviert. - Die in der Masterthesis zu untersuchende Problemstellung wird mittels quantitativ-empirischer Methoden bearbeitet.						
General Management (MBA) Pre-Semester	6 Monate	750,- €	–	–	750,- €	–
General Management (MBA) Master of Business Administration (ZFU 133908)	24 Monate*	390,- €	24 Monate	–	9.360,- €	750,- €

Die Teilnahme an den Präsenzlehrveranstaltungen, an Online-Veranstaltungen und an den Prüfungen (mit Ausnahme der Abschlussarbeit) ist in den Studiengebühren enthalten.

*Die Masterthesis kann in der Regelstudienzeit erfolgen. Wir empfehlen, die Masterthesis im Anschluss an die Regelstudienzeit während der gebührenfreien Überschreitungszeit zu bearbeiten.

Online-Studiengang Wirtschaftsrecht (LL.M.) Master of Laws (ZFU 153913)	24 Monate	195,- €	24 Monate	59,- € gesamt mind. 767,- €	mind. 5.447,- €	750,- €
---	-----------	---------	-----------	-----------------------------------	--------------------	---------

Dies gilt nur für den Online-Studiengang Wirtschaftsrecht Master: Hier finden keine Präsenzveranstaltungen statt. Mindestsumme Prüfungsgebühr bei Bestehen der 13 Prüfungen im ersten Versuch sind 767,- € (13 Prüfungen – ohne Masterthesis – sind für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlich). Für die Wahrnehmung von Wiederholungsprüfungen fallen pro Prüfung jeweils weitere 59,- € an. Folgende Kosten können bei Überschreitung der Regelstudienzeit darüber hinaus anfallen: Bei einer Überschreitung der Regelstudienzeit werden pro Monat weitere 195,- € sowie gegebenenfalls Prüfungsgebühren für Wiederholungsprüfungen fällig.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Durch die Unterzeichnung dieses Mandatsformblatts ermächtige ich (A) die HFH · Hamburger Fern-Hochschule gemeinnützige GmbH dazu, meine Bank damit zu beauftragen, mein Konto zu belasten, und (B) meine Bank dazu, mein Konto gemäß den Anweisungen der HFH · Hamburger Fern-Hochschule gemeinnützige GmbH zu belasten. Ich habe rechtlichen Anspruch auf eine Rückerstattung meiner Bank gemäß den meinerseits mit meiner Bank vereinbarten Geschäftsbedingungen. Eine Rückerstattung kann ich innerhalb von acht Wochen ab dem Datum, zu dem mein Konto belastet wurde, bei meiner Bank beantragen.

Matrikelnummer (wird von der HFH ausgefüllt)

Meine Daten (Name, Vorname)

Meine Kontoverbindungen:
IBAN

Daten des Kontoinhabers (Name, Vorname)

Bank (Bezeichnung)

Straße und Hausnummer

SWIFT BIC

PLZ Wohnort

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Land

ORT UND DATUM

1. UNTERSCHRIFT

Daten des Gläubigers:
HFH · Hamburger Fern-Hochschule gemeinnützige GmbH
Gläubiger-ID: DE88ZZZ00000410829
Alter Teichweg 19
22081 Hamburg
Deutschland



**Bitte Ihre Unterschriften
auf den Seiten 6 und 8 nicht vergessen!**

AN WELCHEM STUDIENZENTRUM MÖCHTE ICH STUDIEREN?

Die Präsenzlehrveranstaltungen der HFH · Hamburger Fern-Hochschule finden in regionalen Studienzentren statt. Meine bevorzugten und nach Priorität benannten Studienzentren gebe ich mit der Nummerierung **1**, **2**, und **3**, an. Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wird sich bemühen, meiner Präferenz Rechnung zu tragen. Derzeit werden Präsenzlehrveranstaltungen an folgenden Orten angeboten:

	Berlin	Bremen	Dresden	Düsseldorf	Feldkirch (A)	Gießen	Graz (A)	Hamburg	Hannover	Herford	Hollabrunn (A)	Innsbruck (A)	Judenburg (A)	Kassel	Köln	Künzelsau	Leipzig	Linz (A)	München	Nürnberg	Stuttgart	Wien (A)	Wiesbaden	Würzburg
Betriebswirtschaft (B.A.)																								
Betriebswirtschaft für staatl. gepr. Betriebswirte (m/w/d) (B.A.)																								
Betriebswirtschaft für Geprüfte Bilanzbuchhalter (m/w/d) (B.A.)																								
Betriebswirtschaft sonstige verkürzte Studienmodelle (B.A.)																								
Betriebswirtschaft für Auszubildende in kaufmännischen Berufen (duales Studium) (B.A.)																								
Betriebswirtschaft für HAK-/HBLA-/HLW-/HTL-Absolventen (m/w/d) (B.A.)																								
Betriebswirtschaft (M.A.)/(M.Sc.)																								
General Management (MBA)																								

Nur für die Online-Studiengänge Wirtschaftsrecht:

WELCHES IST MEIN BEVORZUGTES REGIONALES PRÜFUNGSZENTRUM?

Die schriftlichen Klausurprüfungen für die **Online-Studiengänge Wirtschaftsrecht** der HFH · Hamburger Fern-Hochschule finden in regionalen Studienzentren statt. Derzeit werden Prüfungen für die **Online-Studiengänge Wirtschaftsrecht** an folgenden Orten angeboten:

	Berlin	Bremen	Dresden	Düsseldorf	Essen	Graz (A)	Hamburg	Hannover	Herford	Hollabrunn (A)	Kassel	Köln	Leipzig	Linz (A)	München	Nürnberg	Stuttgart	Wien (A)	Wiesbaden	Würzburg
Online-Studiengang Wirtschaftsrecht (LL.B.) + (LL.M.)																				

ANGABEN ZUR IMMATRIKULATION

ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

Allgemeine Hochschulreife (Abitur) Fachhochschulreife (Fachabitur)

Fachgebundene Hochschulreife
(eine auf bestimmte Studiengänge beschränkte Studienberechtigung)

Keine der genannten Hochschulzugangsberechtigungen

Datum des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
TT.MM.JJJJ

Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
PLZ Ort

ANGABEN ZUR BERUFSAUSBILDUNG

(nur für den Studiengang Betriebswirtschaft: Duales Studium für Auszubildende in kaufmännischen Berufen)

Name der Berufsschule

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Ausbildung als

**Industriekaufmann/
Industriekauffrau**

Kaufmann/Kauffrau

für Büromanagement

im E-Commerce

im Einzelhandel

**für Groß- und Außenhandels-
management**

für Marketingkommunikation

**Sozialversicherungs-
fachangestellte:r**

**sonstige kaufmännische
Berufsausbildungen**

Beginn der Ausbildung
TT.MM.JJJJ

BERUFSAUSBILDUNG (nicht erforderlich für Masterstudiengänge)

Die Angaben sind unbedingt erforderlich für die Anrechnung auf das Grundpraktikum oder wenn Sie nicht über eine der vorgenannten Hochschulzugangsberechtigungen verfügen (Voraussetzung für die Eingangsprüfung).

Ausbildung Dauer Monate
als (Bezeichnung des Ausbildungsberufs)

vom TT.MM.JJJJ

bis TT.MM.JJJJ

Berufliches Praktikum als

vom TT.MM.JJJJ

bis TT.MM.JJJJ

BERUFLICHE TÄTIGKEIT

Diese Angaben sind unbedingt erforderlich für die Anrechnung auf das Grundpraktikum, bzgl. der Zulassungsvoraussetzung für das Masterstudium (gilt nicht für den Masterstudiengang Betriebswirtschaft) oder wenn Sie nicht über eine der vorgenannten Hochschulzugangsberechtigungen verfügen (Voraussetzung für die Eingangsprüfung).

Berufliche Tätigkeit Dauer Monate
als

vom TT.MM.JJJJ

bis TT.MM.JJJJ

Berufliche Tätigkeit Dauer Monate
als

vom TT.MM.JJJJ

bis TT.MM.JJJJ

Berufliche Tätigkeit Dauer Monate
als

vom TT.MM.JJJJ

bis TT.MM.JJJJ

DERZEITIGER ARBEITGEBER

Bei bestehender Kooperation zwischen der HFH und dem Arbeitgeber ist ggf. eine Rabattierung von Studiengebühren möglich.

Firmenname, Adresse

FORTBILDUNGSPRÜFUNG

Die Angaben sind unbedingt erforderlich, wenn Sie nicht über eine der vorgenannten Hochschulzugangsberechtigungen verfügen (Voraussetzung für ein Beratungsgespräch).

Abgelegt am TT.MM.JJJJ

Abschluss als

Prüfende Stelle

PLZ

Ort

BISHERIGE STUDIENZEITEN/ ABGESCHLOSSENES HOCHSCHULSTUDIUM

Nur für Bewerber:innen, die bereits an einer Hochschule immatrikuliert waren; bitte ggf. ein separates Blatt benutzen, falls der Platz nicht ausreicht.

Name der Hochschule

PLZ Ort

Land

vom TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ

Anzahl der Semester davon Urlaubssemester ECTS-Punkte

Studiengang

In dem betreffenden Studiengang habe ich an einer Zwischenprüfung teilgenommen.

In dem betreffenden Studiengang habe ich an einer Abschlussprüfung teilgenommen

Datum des bereits erworbenen akademischen Abschlusses (TT.MM.JJJJ)

Grad des bereits erworbenen akademischen Abschlusses

Name der Hochschule

PLZ Ort

Land

vom TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ

Anzahl der Semester davon Urlaubssemester ECTS-Punkte

Studiengang

In dem betreffenden Studiengang habe ich an einer Zwischenprüfung teilgenommen.

In dem betreffenden Studiengang habe ich an einer Abschlussprüfung teilgenommen

Datum des bereits erworbenen akademischen Abschlusses (TT.MM.JJJJ)

Grad des bereits erworbenen akademischen Abschlusses

Lichtbild
bitte
aufkleben

EXMATRIKULATIONSBESCHEINIGUNGEN

liegen bei.

Ich erkläre, dass ich bisher an keiner anderen Hochschule eine **Prüfung endgültig nicht bestanden** habe.

ORT UND DATUM

2. UNTERSCHRIFT

X

Bitte unterschreiben, wenn Sie bereits an einer anderen Hochschule immatrikuliert waren.

HINWEISE ZUR HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

Studienbewerber:innen mit einer im **Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung** benötigen zur Zulassung ferner

- eine amtlich beglaubigte Fotokopie des Originalzeugnisses und die amtliche deutsche Übersetzung sowie
- eine Bescheinigung der zuständigen Landesbehörde ihres Bundeslandes über die Gleichwertigkeit.

Ferner weisen wir darauf hin, dass für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule ausreichende deutsche Sprachkenntnisse erforderlich sind. Gemäß dem Hamburgischen Hochschulgesetz kann die Immatrikulation versagt werden, wenn Antragsteller:innen mit einer als gleichwertig anerkannten ausländischen Hochschulzugangsberechtigung keine ausreichenden Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen können. Bitte fügen Sie Ihrem Zulassungsantrag ggf. entsprechende Bescheinigungen oder Zeugniskopien bei.

Als Bewerberin oder Bewerber mit einer nicht in Deutschland, Österreich oder der Schweiz erworbenen Hochschulzugangsberechtigung beachten Sie bitte, dass die Anmeldung und Immatrikulation ausschließlich über das Prüfverfahren durch uni-assist e.V. (www.uni-assist.de) erfolgt, wenn Ihre Unterlagen noch nicht durch eine andere zuständige Behörde geprüft wurden. Nähere Informationen finden Sie unter www.hfh-fernstudium.de

HINWEISE ZUR DATENERHEBUNG

Nach dem „Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen“ (Hochschulstatistikgesetz) in der derzeit gültigen Fassung ist die Hamburger Fern-Hochschule verpflichtet, dem Statistischen Landesamt für Hamburg und Schleswig-Holstein in begrenztem Umfang und unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen Auskünfte u. a. auch über alle immatrikulierten Studierenden zu erteilen. Die Datenübermittlung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form. Einzelangaben über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Befragten werden geheim gehalten.

DEM ANTRAG HABE ICH BEIGEFÜGT:

FÜR ALLE BACHELORSTUDIENGÄNGE

Für Bewerberinnen und Bewerber mit (Fach-)Hochschulreife sowie beruflich Qualifizierte mit anerkannter Fortbildungsprüfung

vollständig ausgefüllter und unterzeichneter Antrag (8 Seiten)

Lichtbild

zur Anerkennung des Grundpraktikums: amtlich beglaubigter Nachweis über berufspraktische Grundkenntnisse (z.B. Ausbildungs- oder Fortbildungszeugnis; Nachweis des praktischen Unterrichtes im Umfang der Fachoberschule mit einschlägiger Ausrichtung; Nachweis einer einschlägigen beruflichen Tätigkeit; Nachweis eines einschlägigen Praktikums)

bei (Fach-)Hochschulreife: amtlich beglaubigte Kopie der Allgemeinen Hochschulreife, der Fachhochschulreife oder fachgebundenen Hochschulreife (auf bestimmte Studiengänge beschränkte Studienberechtigung)

bei Fortbildungsprüfung: amtlich beglaubigte Kopie des Fortbildungszeugnisses und tabellarischer Lebenslauf

ggf. Nachweis einer Namensänderung, z.B. durch Kopie von Heiratsurkunde oder Personalausweis

Nachweis über die ggf. erforderlichen Deutschkenntnisse auf dem Level B2 (nur für ausländische Studienbewerber)

Nachweis der Krankenversicherung (Versicherungsbescheinigung der Krankenkasse; nur für Vollzeitstudierende)

Kopie des Ausbildungsvertrags (nur für den Studiengang Betriebswirtschaft: Duales Studium für Auszubildende in kaufmännischen Berufen)

Für Bewerberinnen und Bewerber ohne Abitur oder Fortbildungsprüfung: Mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und anschließender Berufstätigkeit (mind. zwei Jahre) können Sie eine studiengangsspezifische Eingangsprüfung an der HFH ablegen.

vollständig ausgefüllter und unterzeichneter Antrag (8 Seiten) (Studiengangsspezifische Eingangsprüfung/Gasthörerchaft)

Lichtbild

amtlich beglaubigte Kopie des Ausbildungszeugnisses und amtlich beglaubigter Nachweis einer mindestens zweijährigen beruflichen Tätigkeit

tabellarischer Lebenslauf

ggf. Nachweis einer Namensänderung, z.B. durch Kopie von Heiratsurkunde oder Personalausweis

Nachweis über die ggf. erforderlichen Deutschkenntnisse auf dem Level B2 (nur für ausländische Studienbewerber)

Nachweis der Krankenversicherung (Versicherungsbescheinigung der Krankenkasse; nur für Vollzeitstudierende)

FÜR ALLE MASTERSTUDIENGÄNGE

vollständig ausgefüllter und unterzeichneter Antrag (8 Seiten)

Lichtbild

Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung (einfache Kopie)

amtlich beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses und amtlich beglaubigte Kopie der Urkunde des Erststudiums

amtlich beglaubigte Nachweise über berufliche Tätigkeiten (gilt nur für den Masterstudiengang General Management (MBA))

ggf. Nachweis einer Namensänderung, z.B. durch Kopie von Heiratsurkunde oder Personalausweis

amtlich beglaubigter Nachweis über die ggf. erforderlichen Deutschkenntnisse auf dem Level B2 (nur für ausländische Studienbewerber)

Nachweis über die ggf. erforderlichen Englischkenntnisse auf dem Level B2 des Common European Framework (CEF)/Level B1 für den Masterstudiengang Maschinenbau (amtlich beglaubigt)

Bitte übersenden Sie uns keine Originale, sondern nur amtlich beglaubigte Fotokopien.

INFO ZU BEGLAUBIGUNGEN

Amtliche Beglaubigungen von folgenden Institutionen und Behörden werden an der HFH anerkannt bzw. nicht anerkannt:

anerkannt

- Bundesbehörden
- Landesbehörden
- Meldeämter
- Gemeindeverwaltung
- Kreisverwaltung
- Hochschulen und Schulen¹
- Notare
- Konsularische Vertretung Deutschlands
- Diplomatische Vertretung Deutschlands

nicht anerkannt

- Krankenkassen
- Banken
- Gewerkschaften
- AStA
- Sparkassen
- Kirchen
- Rechtsanwälte
- Verbraucherzentralen
- Öffentliche Rechtsauskunft
- Wirtschaftsprüfer
- Vereine

Alternativ können Sie Originale auch gern in einem unserer Studienzentren vorlegen, um dort eine kostenfreie Beglaubigung der Dokumente für unseren hausinternen Gebrauch einzuholen.

¹ Nur für die Beglaubigung der selbst ausgestellten Ursprungsdokumente (Zeugnisse und Abschlüsse)

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN

WIRKSAMKEIT DES VERTRAGS

Der Studienvertrag wird wirksam auf unbestimmte Zeit mit der Übersendung der Immatrikulationsbestätigung durch die Hochschule (hochschulrechtliche Zulassung zum Studium) und der Anmeldebestätigung (Vertragsabschluss durch die Hochschule). Bei Anmeldung zum Studium mit anerkannter Fortbildungsprüfung ist vor der Immatrikulation die Teilnahme an einem gebührenpflichtigen Beratungsgespräch erforderlich. Bei Anmeldung zur Studiengangsspezifischen Eingangsprüfung (Gasthörerchaft) beantrage ich zugleich die Zulassung zum genannten Studiengang für den Fall des Bestehens der Eingangsprüfung.

KÜNDIGUNGSRECHT

Allgemein (außer bei Anmeldung zur Studiengangsspezifischen Eingangsprüfung im Bachelorstudiengang): Die Mindestlaufzeit des Vertrags beträgt sechs Monate. Ich kann den Vertrag ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsabschluss mit einer Frist von sechs Wochen kündigen. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Es wird empfohlen, die Kündigungserklärung per Einschreiben zu versenden. Nach Ablauf dieses Halbjahres kann ich den Vertrag jederzeit mit einer Frist von drei Monaten in schriftlicher Form kündigen. Es wird empfohlen, die Kündigungserklärung per Einschreiben zu versenden. Das Recht beider Vertragsparteien, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt davon unberührt.

Anmeldung zur Studiengangsspezifischen Eingangsprüfung im Bachelorstudiengang
Bei Anmeldung und Zulassung zur Studiengangsspezifischen Eingangsprüfung (Gasthörerchaft) beträgt die maximale Laufzeit des Vertrags zwölf Monate. Die Mindestlaufzeit des Vertrags beträgt drei Monate. Ich kann den Vertrag erstmals mit einer Frist von zwei Wochen zum Ende dieser Mindestvertragslaufzeit (drei Monate) kündigen. Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kann ich den Vertrag jederzeit mit einer Frist von drei Monaten in schriftlicher Form kündigen. Nach Ablauf von zwölf Monaten endet der Vertrag automatisch und es bedarf hierzu keiner weiteren Kündigungserklärung. Habe ich die Studiengangsspezifische Eingangsprüfung bestanden und wurde zum Studiengang als Student:in immatrikuliert, gilt das allgemeine Kündigungsrecht.

ÜBERSCHREITUNG DER REGELSTUDIENDAUER

Gebührenfreie Überschreitungszeit: Bei einer Regelstudiendauer von bis zu 18 Monaten beträgt die gebührenfreie Überschreitungszeit im Anschluss an die Regelstudienzeit ein Semester (6 Monate). Bei einer darüber hinausgehenden Regelstudiendauer beträgt die gebührenfreie Überschreitungszeit im Anschluss an die Regelstudienzeit zwei Semester (12 Monate). Auch in dieser gebührenfreien Überschreitungszeit kann ich an den für meinen Studiengang angebotenen Präsenzveranstaltungen bzw. Online-Seminare/Online-Tutorien teilnehmen, Einsendeaufgaben zur Korrektur einreichen sowie Prüfungen ablegen. **Gebührenpflichtige Überschreitungszeit:** Nach Ablauf der gebührenfreien Überschreitungszeit zahle ich pro Monat bis zur Festsetzung der Endnote meines Studiums eine ermäßigte Studiengebühr. Diese beträgt bei einem Bachelorstudiengang zurzeit 95,- € pro Monat, bei einem Masterstudiengang zurzeit 115,- € pro Monat.

Diese Regelungen zur gebührenfreien Überschreitungszeit der Regelstudienzeit gelten nicht für die Online-Studiengänge Wirtschaftsrecht. Beim Online-Bachelorstudiengang habe ich das Recht, die Regelstudienzeit von 8 Semestern des Studiengangs bei gleichbleibender monatlicher Studiengebühr von zurzeit 99,- € zu überschreiten. Beim Online-Masterstudiengang habe ich das Recht, die Regelstudienzeit von 4 Semestern des Studiengangs bei gleichbleibender monatlicher Studiengebühr von zurzeit 195,- € zu überschreiten. Eine zeitliche Beschränkung der Überschreitung besteht nicht. Während dieser Zeit kann ich meinen Online-Zugang zu T@kelaw+ weiterhin nutzen und an Übungen und den Prüfungen laut Prüfungsplan teilnehmen.

LEISTUNGEN DER HFH · HAMBURGER FERN-HOCHSCHULE

Die Studiengebühren beinhalten folgende Leistungen der HFH:

- Lehr- und Lernmaterialien
- Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen des Studiengangs. Es wird nicht gewährleistet, dass sämtliche Präsenzveranstaltungen (gilt auch für Komplexe Übungen und Laborpraktika) des Studiengangs in jedem Semester an allen regionalen Studienzentren angeboten werden. Die Präsenzen zu den Studienschwerpunkten/Wahlpflichtmodulen werden in der Regel an ausgewählten Studienzentren angeboten, die sich aus der Wahl aller Studierenden ergeben. In den Online-Studiengängen Wirtschaftsrecht finden keine Präsenzveranstaltungen statt.
- Korrektur und Kommentierung der Einsendeaufgaben, soweit in dem Studiengang vorgesehen.
- Abnahme aller Prüfungen, mit Ausnahme der Abschlussarbeit, gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung des Studiengangs. Die Klausuren des Studiengangs können an allen regionalen Studienzentren abgelegt werden. Es wird nicht gewährleistet, dass sämtliche Prüfungen des Studiengangs in jedem Semester an allen regionalen Studienzentren angeboten werden.
- Studienberatung und -betreuung
- Studienfachberatung
- Nutzung der angebotenen Online-Dienste der Hochschule (z. B. WebCampus)

Der Versand der Lehr- und Lernmaterialien erfolgt in der Regel in einer Lieferung je Semester. Ergänzend dazu werden Lehr- und Lernmaterialien in digitaler Form online zur Verfügung gestellt. Die Präsenzveranstaltungen des Studiums finden als Seminare von überwiegend zweitägiger Dauer statt. Im Zuge der weiteren Einführung von Online-Lehr-/Lernelementen können Präsenzen und/oder Labore durch die Möglichkeit zur Teilnahme an Online-Seminaren/Online-Tutorien und/oder weiteren Online-Elementen ersetzt werden.

Die Studiengebühren beinhalten nicht:

- Betreuung und Bewertung der Abschlussarbeit, für die eine Bachelorprüfungsgebühr in Höhe von 490,- € je Versuch/für die eine Masterprüfungsgebühr in Höhe von 750,- € je Versuch/beim Masterstudiengang Maschinenbau in Höhe von 850,- € je Versuch erhoben wird.
- die Aufwendungen für zusätzliche Arbeitsmittel, insbesondere für Gesetzestexte, Wörterbücher sowie PC-Nutzung (Hard- und Software)
- die eigenen Telekommunikationsentgelte
- die Aufwendungen für die Fahrten zu den Präsenzveranstaltungen sowie ggf. die Unterkunft vor Ort

STUDIENGEBÜHREN

Die Höhe der Studiengebühren sowie die Anzahl der zu leistenden Monatsraten des gewählten Studiengangs habe ich zur Kenntnis genommen. Die erste Monatsrate wird zum Ende des Monats fällig, in dem mein Studium beginnt. Alle folgenden Raten werden jeweils zum Ende eines Kalendermonats fällig. Sollte ich vor Ablauf der Regelstudienzeit sämtliche Prüfungen des Studiengangs erfolgreich absolviert haben, bleibt die Höhe der bis zum Ablauf der Regelstudienzeit anfallenden Gebühren unberührt. In diesem Fall kann eine sofortige Bezahlung der ausstehenden Gebühren in einem Betrag vereinbart werden.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Es ist mir bekannt, dass ich zur vollständigen Nutzung aller zur Verfügung stehenden Angebote und Lernmedien im Rahmen des von mir gewählten Studiengangs einen handelsüblichen Multimedia-PC und einen Internetanschluss benötige.

DATENSCHUTZHINWEIS/WERBEWIDERSPRUCHSRECHT

Mir ist bekannt, dass die in diesem Formular angegebenen Daten EDV-gestützt bearbeitet und gespeichert werden. Ich bin damit einverstanden, dass die HFH die von mir angegebenen Daten ausschließlich zu Studienzwecken verarbeitet und mich über ihre Angebote weiter informiert. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

GERICHTSSTAND

Gerichtsstand ist mein Wohnort.

ANMELDUNG

Es gelten die Festlegungen auf diesem Vertragsformular. Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen dieses Vertrags habe ich zur Kenntnis genommen.

ORT UND DATUM

3. UNTERSCHRIFT

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT

Ich habe das Recht, diesen Vertrag binnen 1 Monats ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die gesetzliche Widerrufsfrist von 14 Tagen ist in dieser Monatsfrist enthalten. Die HFH gewährt mir damit als freiwillige Zusatzleistung bis zum Ablauf von insgesamt 1 Monat das Recht, das Studium und die Studienmaterialien zu testen. Die Widerrufsfrist beginnt am dem Tag, an dem ich oder ein von mir benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, das erste Fernlehrematerial in Besitz genommen habe bzw. hat. Sollte ich nicht überzeugt sein und von meinem Widerrufsrecht Gebrauch machen, werden mir für diesen 1 Monat keine Studiengebühren berechnet. Wenn ich mein Fernstudium fortsetze, zählt diese Zeit zur regulären Studiendauer und wird entsprechend den Angaben der Studienanmeldung berechnet. Zur Ausübung meines Widerrufsrechts sende ich der HFH eine eindeutige Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über meinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen. Dafür kann ich das im Bundesgesetzblatt Teil I 2013 Nr. 58, Seite 3665 veröffentlichte Muster-Widerrufsformular verwenden, dessen Verwendung jedoch nicht vorgeschrieben ist. Meine schriftliche Erklärung richte ich an: HFH · Hamburger Fern-Hochschule, Alter Teichweg 19, 22081 Hamburg (Telefon: +49 40 35094-360), Telefax: +49 40 35094-328 oder info@fhf-fernstudium.de. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass ich die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absende.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn ich diesen Vertrag widerrufe, hat die HFH · Hamburger Fern-Hochschule (nachfolgend kurz HFH) mir alle Zahlungen, die die HFH von mir erhalten hat einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass ich eine andere Art der Lieferung als die von der HFH angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt habe), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, ab dem die Mitteilung über meinen Widerruf dieses Vertrags bei der HFH eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die HFH dasselbe Zahlungsmittel, das ich bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt habe, es sei denn, mit mir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden mir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Ich habe das Fernlehrematerial unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem ich die HFH über den Widerruf dieses Vertrags unterrichte, an die HFH · Hamburger Fern-Hochschule, Auf der Union 10, 45141 Essen, zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn ich das Fernlehrematerial vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absende. Ich trage lediglich die unmittelbaren Kosten (Portokosten) der Rücksendung des Fernlehrematerials.

ORT UND DATUM

4. UNTERSCHRIFT